



GEMEINDEKURIER KOTTINGBRUNN

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Kottingbrunn | An einen Haushalt | Dezember 2023 | Ausgabe Nr. 171



**Frohe Weihnachten und ein
Gutes Neues Jahr wünscht die
Marktgemeinde Kottingbrunn**



Der Jahreswechsel naht

Egal, ob Sie das Jahr 2023 eher ruhig ausklingen lassen oder ob Sie schwungvoll ins neue Jahr feiern – es gilt einige gesetzliche Vorgaben zu beachten, damit der Jahreswechsel ohne unangenehme Folgen bleibt.

Feuerwerkskörper beziehungsweise Silvesterknaller der Kategorien F1 und F2 dürfen nur einzeln und voneinander getrennt angezündet werden. In die Kategorie F1 fallen beispielsweise Wunderkerzen, Knallbonbons oder Knallerbsen. Die Verwendung von Feuerwerkskörpern der Kategorie F2, das sind unter anderem Schweizer Kracher und Knallfrösche, ist im Ortsgebiet grundsätzlich ganzjährig verboten. Innerhalb größerer Menschenansammlungen bzw. in unmittelbarer Nähe dazu sind sie auch außerhalb des Ortsgebiets verboten. Innerhalb und in unmittelbarer Nähe zu Krankenhäusern, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen, Kirchen, Gotteshäusern sowie Tierheimen und -gärten ist ihre Verwendung grundsätzlich immer verboten, auch außerhalb des Ortsgebietes.

Ebenfalls verboten ist die Verwendung von Feuerwerkskörpern in der

Nähe von Tankstellen und anderen leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gegenständen, Anlagen und Orten.

Verantwortungs- und Rücksichtsvoll im Umgang mit Feuerwerkskörper

Eines der Hauptziele des Pyrotechnikgesetzes ist es, die Belästigung der Bevölkerung, die durch den Gebrauch von pyrotechnischen Gegenständen entsteht, so gering wie möglich zu halten. Nicht nur die damit verbundene Brandgefahr, sondern vor allem der verursachte Lärm führen immer wieder zu Beschwerden. Daher weist die Marktgemeinde Kottlingbrunn ausdrücklich darauf hin, dass im gesamten Ortsgebiet von Kottlingbrunn Feuerwerke ganzjährig untersagt sind und Zuwiderhandeln bei der Polizeidienststelle Leobersdorf angezeigt werden kann.

Mittel- und Großfeuerwerk

Der Besitz und die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorien F3 und F4 sind nur aufgrund einer besonderen behördlichen

Bewilligung zulässig.

Zuständig für die Erteilung einer solchen behördlichen Genehmigung ist für das Gemeindegebiet von Kottlingbrunn die Bezirkshauptmannschaft Baden. In diese Kategorie fallen Feuerwerksbomben, Batterien, Raketen, Zylinderbomben und lose pyrotechnische Gegenstände.

Zuwerhandlungen gegen Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes 2010 werden mit Geldstrafen bis zu €10.000,- oder mit einer Freiheitsstrafe bis zu sechs Wochen geahndet.

Achtung: Piraten verboten!

Seit 2013 dürfen Schweizer Kracher („Piraten“), die einen Blitzknallsatz enthalten, nicht mehr verkauft werden. Seit 2016 sind auch der Besitz und die Verwendung dieser Schweizer Kracher strafbar. Weiterhin erlaubt sind jene Schweizer Kracher, die als Knallsatz nur Schwarzpulver enthalten. Aber auch das Zünden dieser Schweizer Kracher ist im Ortsgebiet und innerhalb oder in unmittelbarer Nähe von größeren Menschenansammlungen, Kirchen, Krankenhäusern usw. verboten und strafbar.

Aushilfskräfte für Kindergärten gesucht!

Sie arbeiten gerne mit Kindern und scheuen auch keine Reinigungsarbeiten, sind nicht berufstätig und daher zeitlich flexibel, teamfähig, freundlich und zuverlässig. Dann sind Sie genau die Unterstützung, die wir suchen! Die Marktgemeinde Kottlingbrunn benötigt laufend verlässliche Aushilfskräfte, stunden- aber auch tageweise, zur Kinderbetreuung und für Reinigungsarbeiten in den Kindergärten.

Bitte beachten Sie, dass es sich um KEIN fixes Dienstverhältnis handelt!

Bei Interesse schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen inklusive Lebenslauf und Foto an gemeindeamt@kottlingbrunn.gv.at



Liebe Kottlingbrunnerinnen und Kottlingbrunner,

ein arbeitsintensives Jahr neigt sich dem Ende zu. Von den Bauarbeiten für die Modernisierung

und Erweiterung der Volksschule, über den Straßenbau, hin zur Verlegung des Bürgerservice in das Erdgeschoß des Wasserschlosses – es gab viel zu tun im Jahr 2023. Und es wird im „Jubiläumsjahr 2024“ ähnlich weitergehen: Fertigstellung des Schulumbaus, Errichtung eines vorübergehenden Kindergartens, Gestaltung der Fotoausstellung und eines neuen Buches über Kottlingbrunn anlässlich „50 Jahre Markterhebung“ und vieles mehr.

Unterführung ÖBB

Der Traum einer eigenen Radfahrunterführung unter der Südbahn ist leider geplatzt. Im Mai beschloss der Gemeinderat die Errichtung einer eigenen Unterführung für Radfahrer unmittelbar neben der bestehenden unter der Voraussetzung, dass die mit der ÖBB abgestimmten Kosten von rund 3 Millionen Euro von Bund, Land und Gemeinde gemeinsam getragen werden. Die Gemeinde hätte knapp eine Million beizusteuern gehabt. Wir haben in den letzten Monaten intensiv an diesem Projekt gearbeitet, um eine Realisierung im Sommer 2024 möglich zu machen. Im November hat uns die ÖBB dann mitgeteilt, dass sie nunmehr mit Kosten von 5 Millionen Euro rechnen.

Dazu kam, dass bisher auch keine definitiven Förderzusagen für dieses Vorhaben erteilt wurden. Aufgrund des Risikos, dass die Gemeinde am Ende des Tages die Gesamtkosten von 5 Millionen Euro daher allenfalls alleine tragen hätte müssen, haben wir das Projekt beendet. Ich hätte die Radfahrunterführung wirklich gerne realisiert, doch geht es auch darum mit dem, uns zur Verfügung stehenden finanziellen Rahmen sorgsam hauszuhalten.

Infrastrukturleitungen

Für viele waren die Straßensperren und Umleitungen in mehreren Straßenzügen heuer ein langer Begleiter: insbesondere die EVN hat am Fernwärmenetze für Kottlingbrunn weitergearbeitet. Die Künetten in der Hauptstraße (vor dem Wasserschloss), in der Rote-Kreuz-Straße und in der Franz-Nagl-Gasse wurden dabei vorerst provisorisch verschlossen. Dadurch ist zunächst die Befahrbarkeit der Straßen wieder gegeben und ein „Setzen“ des Verfüllmaterials möglich. Die Wiederherstellung des endgültigen Straßenbelages erfolgt im kommenden Jahr.

Bürgerservice im Wasserschloss

Der neue Bürgerservice-Bereich im Gemeindeamt wurde bereits eröffnet. Damit können viele Anliegen bequem im Erdgeschoß des Wasserschlosses erledigt werden. Die Arbeiten in den Fachabteilungen im 2. Stock (Erneuerung Elektrik, Einbau einer

Brandmeldeanlage, Fluchtstiege, etc.) werden noch bis in das Frühjahr 2024 andauern. Mit Jahreswechsel werden auch die Parteienverkehrszeiten erweitert (siehe Seite 6), um die Kottlingbrunnerinnen und Kottlingbrunner noch besser bei ihren Anliegen unterstützen zu können.

Kindergarten

Aufgrund der Kindergartenoffensive des Landes ist der Besuch des Kindergartens bereits ab dem 2. Lebensjahr möglich und die Kleinkindbetreuung (unter 2-jährige) vormittags kostenlos. In Kottlingbrunn werden daher ab Herbst 2024 zusätzliche Kindergartengruppen erforderlich werden. Es wird im kommenden Jahr daher ein vorübergehender Kindergarten zwischen Polytechnischer Schule und Kindergarten II errichtet. Dazu werden jene Module der derzeitigen Übergangsschule verwendet, die von der Gemeinde für diesen Zweck angekauft wurden. Die Übersiedelung der Module an den neuen Standort samt Adaptierung soll im Sommer 2024 erfolgen. Damit wird es auch im kommenden Kindergartenjahr, einen Betreuungsplatz für jedes Kindergartenkind in Kottlingbrunn geben.

Ich wünsche Ihnen noch eine besinnliche Adventzeit, gesegnete Weihnachten und alles Gute für 2024!

Herzlichst,
Ihr Christian Macho

Folgende Zuweisungen/Förderungen hat die Marktgemeinde Kottlingbrunn erhalten

- € 9.000,- Bundes- und Landesförderung Ankauf E-Fahrzeug
- € 21.370,- Garantiebetrag Finanzausgleichsgesetz
- € 135.273,- Geh- und Radwegerrichtung Flugfeldstraße
- € 1.825,- Pauschalentschädigung Volksbegehren
- € 14.000,- Förderung Sanierung Kanal-Hausanschlüsse

Voranschlag 2024

Im beschlossenen Voranschlag wurden im Ergebnishaushalt € 17.581.100,- an Erträgen und € 19.631.100,- an Aufwendungen veranschlagt. Nach Berücksichtigung von Rücklagenentnahmen und Rücklagenzuführungen in Höhe von € 5.050.000,- ergibt sich ein positives Nettoergebnis von € 3.000.000,-. Die Rücklagen werden im Jahresabschluss 2023 durch Projektverschiebungen (z.B. noch nicht lieferbares Feuerwehrfahrzeug) gebildet und 2024 wieder aufgelöst.

Das Nettoergebnis zeigt, in wie weit die kommunalen Leistungen und die dafür erforderliche Infrastruktur mit eigenen Mitteln finanziert werden können, sowie die Rücklagenentwicklung.

Im Finanzierungshaushalt wird jeder Zahlungsstrom (Einzahlung/Auszahlung) veranschlagt und verrechnet. Wenn damit auch ein Wertzuwachs oder Wertverbrauch verbunden ist, schlägt sich das auch im Ergebnishaushalt nieder.

Im genehmigten Voranschlag wurden im Finanzierungshaushalt im Bereich der operativen Gebarung € 16.188.800,- an Einzahlung und € 16.275.500,- an Auszahlungen veranschlagt. Im Bereich der investiven Gebarung wurden € 480.600,- an Einzahlungen und € 10.594.300,- an Auszahlungen und im Bereich der Finanzierungstätigkeit € 7.458.900,- an Einzahlungen und € 325.200,- an Auszahlungen veranschlagt.

Der Nettofinanzierungssaldo im Finanzierungshaushalt beläuft sich auf -€ 3.066.700,- und zeigt, dass die finanziellen Mittel aus der operativen Gebarung unter Inanspruchnahme der vorhandenen liquiden Mittel auf den Onlinekonten ausreichen, um die operative Gebarung zu decken.

Der positive Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit (€ 7.133.700,-) zeigt, dass neue Schulden aufgebaut werden, um Investitionen (Sanierung und Modernisierung Volksschule) zu decken.

Satzungsänderung Gemeindeverband Abwasserbeseitigung Raum Bad Vöslau

Dem Gemeindeverband Abwasserbeseitigung Raum Bad Vöslau obliegt die Beseitigung und Reinigung von Abwässern durch den Bau, die Erhaltung und den Betrieb zentraler Hauptsammler samt allen dazugehörigen Sonderanlagen und einer Kläranlage. In der beschlossenen Satzungsänderung wurden die Kostensätze der beteiligten Gemeinden satzungsgemäß aufgrund der aktuellen Einwohnergleichwerte angepasst und notwendige Änderungen im Bereich Klärschlammverwertung bzw. -entsorgung eingefügt.

Baurechtsvertrag EVN Wärme GmbH

Für die Errichtung eines Fernwärme-Gebietsumformers, welcher für den Betrieb des Fernwärmenetzes erforderlich ist, wurde der EVN Wärme GmbH ein Baurecht auf Grundstück-Nummer 202/12 am Schwarzen Weg eingeräumt.

Gestattungsvertrag Magenta/Alpen Glasfaser GmbH

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 21.03.2023 wurde eine Grundsatzvereinbarung über die Planung, Errichtung und den Betrieb einer Fiber to the Home (FTTH) Glasfaserinfrastruktur im Gemeindegebiet von Kottlingbrunn beschlossen.

Im nunmehr abgeschlossenen Gestattungsvertrag wurden die erforderlichen Parameter der Vertragspartner Gemeinde und Magenta/Alpen Glasfaser für die Durchführung der Arbeiten und Wiederherstellung der beanspruchten Flächen aufbauend auf den gesetzlichen Bestimmungen vereinbart.

Vereinsförderungen 2023

Für die Kottlingbrunner Vereine wurde die Freigabe von Förderungen in Höhe von insgesamt € 47.100,- beschlossen. Der Gesamtaufwand an unbaren Leistungen an die Vereine lag im Jahr 2023 bei € 35.900,-.

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschriften

Durch die Erteilung einer Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschriften ersparen Sie sich zukünftig die Durchführung einzelner Zahlungsvorgänge. Ebenso besteht die Möglichkeit, kommunale Sendungen und Gebührenvorschreibungen elektronisch zu erhalten.

Dies ist ein kostenloses Angebot und Sie ersparen sich dadurch allfällige Zahlscheingebühren bei der Einzahlung. Der Umstieg auf elektronische Übermittlung von kommunalen Sendungen und Gebührenvorschreibungen ist auch ein Beitrag zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit.

Die Formulare finden Sie digital unter www.kottlingbrunn.gv.at/Buergerservice/Formulare und ausgedruckt im Bürgerservice (Wasserschloss/Erdgeschoss).

Wir bitten Sie, das Formular auszufüllen und per Post oder E-Mail an die Marktgemeinde Kottlingbrunn zu retournieren. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an die Finanzverwaltung unter 02252/76104 DW 150 oder 151.

Aus dem Bereich Bau, Infrastruktur und Raumordnung

Viele Projekte konnten in diesem Jahr in Planung gegeben, begonnen, weitergeführt oder zum Teil bzw. gänzlich abgeschlossen werden. Wie zum Beispiel das Großprojekt „Sanierung und Neubau der Volksschule“, die Sanierung des Schlossgebäudes, die Weiterführung der Verlegung der EVN Fernwärmeleitungen und im Zuge dessen der Neubau der Berg-/Grenzgasse.

Fernwärmenetz

Die Arbeiten am Fernwärmenetz gestalteten sich - seitens der EVN - teilweise sehr schwierig, daher gab es immer wieder die Notwendigkeit Zeitpläne zu adaptieren und Planungen seitens der Gemeinde zu ändern. Die damit verbundenen Einschränkungen stellten Anwohnerinnen und Anwohner sowie Verkehrsteilnehmende auf eine harte Probe. Ich kann nur bestätigen, dass seitens der Gemeinde stets alles unternommen wurde, die Fertigstellung der Abschnitte voranzutreiben.

Berg-/Grenzgasse

Im Bereich der Berg-/Grenzgasse konnten die Arbeiten der ersten Bauphase abgeschlossen und die Straße wieder uneingeschränkt dem Verkehr zur Verfügung gestellt werden (Bild 1). Die Gestaltung der Parkflächen im Süden und der endgültige Fahrbahnbelag werden erst nach Fertigstellung der beiden Wohnbauprojekte - hinter dem Hofer-Markt - in einer zweiten Phase abgeschlossen werden können.

Gewerbegebiet der CCK

Im Gewerbegebiet der CCK konnten die Hans-Schramhauser-Straße als neue Erschließungsstraße des Erweiterungsgebiets im Anschluss an den Flugplatz und südlich der Flugfeldstraße die Bertha-von-Suttner-Straße samt allen notwendigen Einbauten, fertiggestellt werden.

Volksschule

Bei dem Großprojekt „Sanierung und Modernisierung der Volksschule“ konnte Anfang Juli der Startschuss für die Bauarbeiten gegeben werden. Standen in dieser ersten Phase vor allem Abriss- und Fundamen-



1



2

tierungsarbeiten im Vordergrund, so konnte in den letzten Wochen entscheidende Fortschritte im neuen Teil, der in Holzriegelbauweise errichtet wird, wie auch im verbleibenden Bestand gemacht werden (Bild 2+3). Die Bohrungen für die Erdwärmeheizung konnten ebenfalls abgeschlossen werden. In der unmittelbaren Umgebung wurde der erste Teil der Neugestaltung im Bereich der Stadionstraße mit der Verlegung der Bushaltestelle und der Schaffung einer „Kiss & Ride Zone“ realisiert.

Phase 4 der Schlosssanierung

Die Phase 4 der Schlosssanierung konnte durch die Erweiterung der Fluchttreppe im Süden bis in das zweite Obergeschoß, die Neuerrichtung der Zugangsbrücke von der Hauptstraße, den Anschluss an das Fernwärmenetz, die Adaptierung einzelner Büroräumlichkeiten und vor allem durch die Schaffung der neuen Bürgerservicestelle sowie die Sanierung der WC-Anlage im Erdgeschoss



3

in einem ersten Teil weitgehend abgeschlossen werden.

Auch das kommende Jahr steht wieder im Zeichen vieler Projekte in den verschiedensten Bereichen des Gemeindegebietes.

Ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2024 wünscht Ihnen

GGR Wolfgang Haas
Obmann Bauausschuss



Amtsleiter Bernhard Schmid, Andrea Schweigler, Marion Hartmann, Maria Riegler und Bürgermeister Christian Macho im neuen Bürgerservice

Neues modernes Bürgerservice im Erdgeschoß eröffnet

Seit 29. November können Meldeanfragen, An- und Abmeldungen von Hunden, Förderanträge, Strafreisterauszüge, Heizkostenzuschüsse und viele weitere Angelegenheiten der Gemeindeverwaltung im bequem und freundlich gestalteten neuen Bürgerservice im Erdgeschoß des Wasserschlosses erledigt werden.

Erweiterte Parteienverkehrszeiten im Bürgerservice ab Jänner 2024

Um den Kottlingbrunnerinnen und Kottlingbrunnern den Zugang zur Bürgerservicestelle zu vereinfachen, werden ab dem Jahreswechsel auch die Parteienverkehrszeiten des Bürgerservices erweitert. **Ab 2. Jänner 2024 hat das Bürgerservice Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und am Dienstag zusätzlich von 17 bis 19 Uhr geöffnet.**

Parteienverkehrszeiten in den Fachabteilungen

Persönliche Vorsprachen in den Fachabteilungen sind am **Montag und Freitag von 8 bis 12 Uhr und am Dienstag von 17 bis 19 Uhr** möglich.

Um optimal vorbereitet zu sein, ersuchen wir für alle Vorsprachen in den Fachabteilungen vorab telefonisch oder per Mail einen Termin zu vereinbaren. Nach Möglichkeit können telefonisch oder per Mail auch Termine außerhalb der offiziellen Parteienverkehrszeiten in den Fachabteilungen vereinbart werden.

„Mit der Eröffnung des neuen Bürgerservices im Erdgeschoß wird ein



weiterer Meilenstein der Attraktivierung des historischen Wasserschlosses erreicht. Für die Kottlingbrunnerinnen und Kottlingbrunnern bedeutet das auch eine Vereinfachung ihrer Amtswege, da vieles jetzt gebündelt gleich im Erdgeschoß im Bürgerservice erledigt werden kann,“ betont Bürgermeister Christian Macho.

Der Ausbau und die Modernisierung der restlichen Amtsräumlichkeiten im zweiten Obergeschoß des Wasserschlosses werden über den Winter weitergeführt und sollen noch vor dem Sommer abgeschlossen werden.

„Um auch während der Umbauphase den Amtsbetrieb aufrecht zu erhalten, sind mehrmalige Raumwechsel der Bediensteten in provisorische Büroräumlichkeiten erforderlich. Nach dem Ausbau und der Modernisierung stehen uns moderne und freundliche Räumlichkeiten für die Bewältigung



der sicher auch zukünftig wachsenden Aufgabenbereiche der Gemeindeverwaltung zur Verfügung,“ freut sich Amtsleiter Bernhard Schmid.

Im Zuge des Umbaus werden auch zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen wie der Einbau einer Brandmeldeanlage und die Errichtung einer Fluchtstiege für das zweite Obergeschoß umgesetzt.



Schneeflöckchen, Weißröckchen, wann kommst du geschneit?

Der Winter zieht ins Land und sorgt für unwillkommene frühmorgendliche Überraschungen im Straßenverkehr. Damit die Schneeräumung reibungslos funktioniert, ist es wesentlich, dass auf der Straße abgestellte Fahrzeuge den Winterdienst nicht behindern. So sind z.B. Umkehrplätze in Sackgassen unbedingt freizuhalten.

Die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes sind für Sie im Einsatz, um Straßen, Gehwege und Bushaltestellen von Schnee zu räumen und zu streuen. Bitte parken Sie so, dass die Räumfahrzeuge durchkommen. Leider passiert es immer wieder, dass der Winterdienst - vor allem in den frühen Morgenstunden - aufgrund von parkenden Autos seine Arbeit nicht verrichten kann!

Bei Anliegen zum Winterdienst sind die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes unter 0676/92 49 125 oder 0676/92 49 119 erreichbar.

Gesetzlich geregelt: Schneeräumung und Streupflicht

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee

und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

Liegenschaftseigentümer müssen uneingeschränkt dafür sorgen, dass Schneewechten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Schneehaufen, die von Schneepflügen auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden. Schneeräumung und Streupflicht können auch einem Schneeräumungsunternehmen übertragen werden. Achtung: Nicht jeder Vertrag übergibt automatisch die Pflicht an den Räumdienst. Werden etwa nur beschränkte Dienste in Anspruch genommen, befreit dies den Hauseigentümer nicht von seiner Gesamtpflicht. Außerdem kann ein Eigentümer als Vermieter seine Verpflichtung, den Schnee zu räumen und Salz zu streuen, vertraglich im Mietvertrag auch auf den Mieter überwälzen. Der Vermieter muss jedoch trotzdem dafür sorgen, dass die Räumung bzw. Streuung durchgeführt wird, indem er diese überwacht und Mittel dafür zur Verfügung stellt.

Wege im Winter richtig schnee- und eisfrei halten

Salzstreuen ist beliebt, weil es unkompliziert und zeitsparend ist. Doch es hat auch sehr viele Nachteile:

- Streusalz schadet Bäumen, Tierpfoten und Autokarosserien
- Salz belastet das Grundwasser

und andere Gewässer.

- Streusalz verliert seine auftauende Wirkung bei Temperaturen ab zirka -10°C .
- Wird Salz direkt auf den Schnee gestreut, entsteht Schneematsch. Gefriert diese Masse wieder, besteht erhöhte Rutschgefahr.

Räumen vor Streuen

Schnee zuerst mittels Schneeschieber oder Besen entfernen. Ist es glatt, anschließend abstumpfende Streumittel als mechanische Rutschhemmung streuen. Geeignet sind Sand oder Splitt aus Dolomit oder Basaltgestein (Kantorngröße 1 - 4 mm; 100 bis 300 g/m²).

Auftaumittel sparsam dosieren

Verwenden Sie Auftaumittel nur an gefährlichen Stellen und achten Sie auf die Dosierung: Die erforderliche Menge ist 1 - 2 Teelöffel (10 bis 15 g) je Quadratmeter.

Da es keine Deklarationspflicht für Streumittel gibt, sind Packungsaufschriften wie „schont Hundepfoten“, „schädigt keine Bäume oder Pflanzen“ oder „salzfrei“ als Werbung zu verstehen. Solche Produkte enthalten oft Stickstoff, der Gewässer überdüngt und damit belastet. Falls auftauende Mittel nötig sind, sollten Sie Kaliumkarbonat auf Blähton verwenden.

Besser nicht verwenden

- Salz (Natriumchlorid, Kristallsalz, Steinsalz) oder Salz-Splitt-Gemisch
- Produkte auf Stickstoffbasis wie Ammoniumsulfat oder Harnstoff

Ab 2024: ORF-Beitrag für jeden Hauptwohnsitz

Am 1. Jänner 2024 tritt das neue ORF-Beitragsgesetz 2024 (OBG) in Kraft. Der ORF-Beitrag wird dann für jede Adresse verrechnet, an der zumindest eine Person den Hauptwohnsitz hat, unabhängig davon, wie viele und welche Geräte betrieben werden und wie viele Personen dort leben.

ORF-Beitrag wird günstiger

Der ORF-Beitrag entspricht € 15,30 im Monat (statt bisher € 22,45) und ist dem Gesetz entsprechend im Voraus zu zahlen. Für Neuanmeldungen ab 1. Jänner 2024 gelten neue Zahlungsmodalitäten: Mit Zahlschein (SEPA-Zahlungsanweisung) einmal jährlich. Mit Einrichtung einer Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschrift) kann der Betrag auf 2-mal oder 6-mal im Jahr aufgeteilt werden. Bislang schrieb die GIS Gebühren Info Service GmbH die Rundfunkgebühren vor, ab 1. Jänner 2024 hebt das ORF-Beitrags Service den ORF-Beitrag ein.

Keine Beiträge für Nebenwohnsitze

Eine weitere grundlegende Neuerung gibt es noch: Für ausschließliche Nebenwohnsitz-Adressen muss kein ORF-Beitrag bezahlt werden.

Mit dem ORF-Gesetz erhält der



ORF online in öffentlich-rechtlichen Kernbereichen mehr Möglichkeiten, Sendungen online-first (bestimmte ORF-Produktionen) oder auch online-only (bestimmte ORF-Produktionen sowie ein neues Streaming-Fernsehprogramm für Kinder) auszustrahlen. Dieses erweiterte Angebot kommt unter anderem jenen entgegen, die ORF-Programme mobil oder online schauen und hören.

Bestehende Kunden werden automatisch umgestellt

Personen, die bereits bei der GIS gemeldet sind, werden automatisch als beitragszahlende Person in das

neue System übernommen. Für sie besteht also kein Handlungsbedarf. Auch bleiben Befreiungen aufrecht und müssen nicht neu beantragt werden.

Unbedingt registrieren

Wer bislang an seiner Hauptwohnsitz-Adresse die GIS nicht angemeldet hat, muss sich ab sofort bei der GIS registrieren, am besten online unter <https://orf.beitrag.at> - dann kann man auch eine Befreiung beantragen, wenn man die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt.

Wer die Registrierung verabsäumt riskiert empfindliche Strafen!

Neue Schallschutzwände entlang der Bahntrasse

In Kottlingbrunn errichten die ÖBB abschnittsweise rund 1.900 Meter neue Lärmschutzwände. Die Lärmschutzwände haben eine Höhe von 1,5 bis 2,5 Meter über Geländeoberkante. Das Projekt wird in den Jahren 2024 bis 2025 umgesetzt und kostet rund 2,7 Mio. Euro. Die Finanzierung teilen sich ÖBB (50%), Land Niederösterreich (30%) und die Marktgemeinde Kottlingbrunn (20%).

Nicht nur bei Neubaustrecken, sondern auch bei bestehenden Bahnstrecken, verfolgt die ÖBB gemeinsam mit Ländern, Städten und Gemeinden das Ziel, für einen effizienten Schallschutz der Anrainer zu sorgen. Dabei setzen die ÖBB die gesetz-



lichen Richtlinien für die Sanierung der österreichischen Eisenbahnbestandsstrecken um. Die Grenzwerte, ab deren Erreichen der Errichtung einer Lärmschutzwand erforderlich ist, liegen in der Nacht bei 55 dB und bei Tag bei 65 dB. Für jene

Streckenabschnitte, wo Schallschutzsachverständige das Erreichen der Grenzwerte festgestellt haben, werden nun in Abstimmung mit dem Land Niederösterreich und der Gemeinde Kottlingbrunn entsprechende Lärmschutzwände errichtet.

Handysignatur auf ID Austria umgestellt

Wenn Sie eine Handy-Signatur besitzen, müssen Sie diese auf die ID Austria umstellen, um sie weiter verwenden zu können. Der Umstieg zur ID Austria mit Basisfunktion ermöglicht denselben Funktionsumfang wie die Handy-Signatur und wird automatisch bei einer Anmeldung seit 5. Dezember durchgeführt.

Hier die Schritt-für-Schritt-Anleitung zum Umstieg

Anmeldung in App „Digitales Amt“

Um die App nutzen zu können, müssen Sie auf Ihrem Smartphone die Fingerabdruck-Funktion bzw. die Gesichts- oder Iriserkennung aktivieren. Falls Sie die aktuellste Version der App „Digitales Amt“ noch nicht auf Ihrem Smartphone installiert haben, dann tun Sie dies jetzt. Öffnen Sie nun die App und starten Sie die Anmeldung, indem Sie in der Tab-Leiste unten auf das Symbol „Anmelden“ klicken und dort „Anmelden“ auswählen. Klicken Sie dann auf „Anmelden mit ID Austria / Handy-Signatur“.

Umstieg auf ID Austria

Um Ihre Handysignatur jetzt in der App „Digitales Amt“ auf ID Austria umzustellen, benötigen Sie ein internetfähiges Zweitgerät.

Öffnen Sie auf Ihrem Zweitgerät die Webseite www.a-trust.at/meine-id-austria/neues-smartphone/ und klicken Sie auf „Jetzt starten.“ Melden Sie sich mit der Mobiltelefonnummer und dem Signatur-Passwort Ih-

rer Handy-Signatur durch Klicken auf „Identifizieren“ an. Sie erhalten in Kürze eine TAN per SMS auf Ihrem Smartphone. Geben Sie diese sechsstellige TAN auf Ihrem Zweitgerät ein und klicken Sie auf „Signieren“.

Wählen Sie nun in der App „Digitales Amt“ auf Ihrem Smartphone „Jetzt QR-Code einscannen“ und erlauben Sie der App den Zugriff auf Fingerabdruck- bzw. Gesichtserkennung, danach identifizieren Sie sich per Fingerabdruck bzw. Gesichtserkennung.

Erlauben Sie der App den Zugriff auf die Kamera und scannen Sie den am Bildschirm Ihres Zweitgeräts angezeigten QR-Code ein. Alternativ können Sie auch den Aktivierungscode verwenden.

Bestätigen Sie Ihre Identität mittels Fingerabdruck- bzw. Gesichts-/Iriserkennung. Geben Sie das Signatur-Passwort Ihrer Handy-Signatur ein und klicken Sie auf „Weiter“. Stimmen Sie den Nutzungsbedingungen zu, um auf ID Austria umzustellen.

Vollfunktion

Falls Ihre Handy-Signatur behördlich registriert wurde, so können Sie hier direkt die Umstellung abschließen, indem Sie auf die Vollfunktion der ID Austria aufwerten. Geben Sie die Ausweisnummer Ihres gültigen österreichischen Reisepasses oder Personalausweises ein. Wenn Sie nur eine ID Austria mit Basisfunktion verwenden möchten, überspringen



Sie diesen Schritt.

Klicken Sie auf „Unterschreiben und abschicken“ und bestätigen Sie Ihre Identität mittels Fingerabdruck- bzw. Gesichts-/Iriserkennung.

Ihre ID Austria ist nun in der App „Digitales Amt“ aktiviert. Sie können diesen Dialog in der App schließen.

Hilfe - BH Baden

Falls Sie sich neu für eine ID Austria registrieren möchten oder Unterstützung beim Umstieg brauchen, wenden Sie sich bitte an die Bezirkshauptmannschaft Baden. Bringen Sie zu diesem Termin jedenfalls einen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Reisepass, Personalausweis oder Führerschein) und einen Staatsbürgerschaftsnachweis und ein aktuelles Passfoto mit.

Die Bezirkshauptmannschaft empfiehlt eine vorherige Terminvereinbarung per E-Mail unter terminbuchung.bhbn@noel.gv.at oder telefonisch unter 02252/9025 DW 26800.

Fair kaufen - ohne schlechtes Gewissen genießen

Nachhaltigkeit hat neben der ökologischen und der ökonomischen noch eine weitere wichtige Säule: die soziale!

Armut bekämpfen

Mit dem Kauf von FAIRTRADE-Produkten erwerben Sie höchste Qualität. Zusätzlich ist garantiert, dass Kleinbauernfamilien und Plantagenarbeiterinnen bzw. -arbeiter in Entwicklungsländern ein sicheres und menschenwürdiges Leben führen und ihre Zukunft selbst gestalten können.

Das Prinzip ist einfach: FAIRTRADE-Kleinbauern-Kooperativen und -Plantagen erhalten für ihre Produkte ein stabiles Einkommen. So können sie längerfristig planen und Investitionen in Infrastruktur oder Produktion vornehmen, um die Qualität zu verbessern und Verarbeitungsprozesse zu optimieren.

Arbeitsbedingungen verbessern

FAIRTRADE-Produkte sichern auch lohnabhängigen Arbeiterinnen und Arbeitern auf Plantagen, Blumenfarmen

oder in Teegärten bessere Arbeitsbedingungen. Verbot von ausbeuterischer Kinderarbeit, Arbeitsschutz oder Vereinigungsfreiheit stärken das Selbstwertgefühl der Einzelnen.

Umwelt schützen

Im „fairen“ Handel ist auch der Einsatz von gentechnisch-modifiziertem Saatgut sowie der Einsatz von hochgiftigen Agrochemikalien verboten.

Unter www.wir-leben-nachhaltig.at finden Sie weitere Informationen zu einem nachhaltigen Lebensstil.

Die Marktgemeinde Kottingbrunn gratuliert den Jubilaren!

80. Geburtstag

Ilse Froschauer, Renate Holzer, Heinz Wachert, Monika Sühs, Renate Mader, Marta Popovic, Josef Gschaider, Frieda Köck, Giso-Waldemar Köhler, Irma Koizar

85. Geburtstag

Anton Thorwartl, Ingeborg Gürtelschmid, Peter Wolsdorff, Stefan Rammel, Gertraud Dolezal, Heribert Cuba, Franz Mayer

90. Geburtstag

Irina List, Christine Stephan, Anna Panzenböck, Leopold Neustetter, Bgm. a.D. Inge Weiss

95. Geburtstag

Maria Just, Karolin Danzer, Hermine Grohsinger

Goldene Hochzeit

Johanna & Hannes Tiefenbrunner

Diamantene Hochzeit

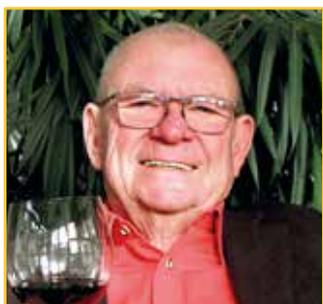
Gertraud & Gerhard Judex

Steinerne Hochzeit

Franziska & Robert Steininger



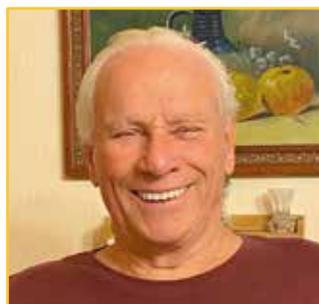
Elfriede & Bernd Scharl - Goldene Hochzeit



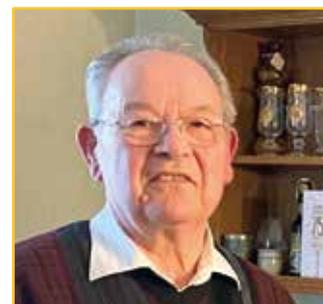
Rudolf Freil
80. Geburtstag



Johann Tiesler
85. Geburtstag



Heinrich Sellner
85. Geburtstag



Wolfgang Fröhlich
80. Geburtstag

Spendenübergabe des MRC Kottingbrunn

Am 9. September fand die sechste Benefizausfahrt des Motorrad- und Racing Clubs Kottingbrunn statt. Sie führte die Teilnehmenden nach Neuberg an der Mürz zur Teichanlage Urani. Bei einem gemütlichen Picknick in herrlicher Landschaft konnten sich alle ausgiebig mit Gleichgesinnten austauschen.

Bei dieser Ausfahrt wurden Spenden für karitative Zwecke gesammelt. Der Reingewinn von € 1.200,- wurde in Form eines Spendenschecks am 3. Dezember in der Pfarrkirche im Beisein von Pfarrer Walter Reichel und Bürgermeister Christian Macho von Obmann Hermann Kienzl und Obmann-Stellvertreter Franz Hacker an Frau Melanie Fuchs übergeben.



Obmann-Stellvertreter Franz Hacker, Melanie Fuchs mit Sohn Felix, Obmann Hermann Kienzl, Bürgermeister Christian Macho und Pfarrer Walter Reichel

NEU: NÖ Hilfswerk übersiedelt nach Leobersdorf

Das Hilfswerk NÖ verlegt die Sozialstation von Kottlingbrunn nach Leobersdorf. Besonders wichtig bei der Wahl der neuen Örtlichkeit war eine zentrale Lage. Denn es sollen von diesem Stützpunkt aus nicht nur die bereits betreuten Gemeinden Bad Vöslau, Kottlingbrunn, Sooß, Schönau, Blumau-Neurißhof, Günselsdorf und Teesdorf gut erreichbar sein, sondern auch das Triestingtal soll von diesem Standort aus mitbetreut werden.

Verein Hilfswerk Kottlingbrunn wird aufgelöst

„Landesgeschäftsführer Christoph Gleirscher hat mich vor die beschlossene Tatsache gestellt, dass die

Sozialstation mit Ende des Jahres nach Leobersdorf übersiedelt. Diese notwendige Zentralisierung hat leider auch für den örtlichen Verein „Hilfswerk Kottlingbrunn“ Folgen – er wird aufgelöst.

Der Großteil unseres Kontoguthabens geht an den Verein Baden, der auch weiterhin das Angebot „Essen auf Rädern warm“ koordiniert und weiter, wie gewohnt, für unsere Region zur Verfügung steht.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Vereinsmitgliedern für ihr Engagement und Treue und bei Familie Müller, der Vermieterin des bisherigen Standortes in der Hauptstraße 35 für die jahrelange gute und

entgegenkommende Zusammenarbeit“, so Franz Schuecker.

Betreuung bleibt unverändert

Die Betreuung der Kundinnen und Kunden bleibt unverändert aufrecht. Sie erreichen uns – so wie bisher auch – Montag bis Freitag von 6 bis 18 Uhr unter der Telefonnummer 059 249 – 50810. Wir sind gerne für Sie da. Weitere Informationen finden Sie unter www.noehilfswerk.at.

Auch das Angebot „Essen auf Rädern warm“ wird vom Verein Baden koordiniert und steht weiter, wie gewohnt, zur Verfügung.

Obmann Franz Schuecker
Hilfswerk Kottlingbrunn

Schlossbücherei: lustig, besinnlich und schaurig

Fasching in der Bücherei

Die erste Veranstaltung der Schlossbücherei im Neuen Jahr ist ein „Frühstück mit Büchern“ zum Thema „Fasching“ am 27. Jänner 2024 zur Einstimmung auf die Faschingszeit und den Faschingsumzug in Kottlingbrunn. Das genaue Programm dazu ist noch in Planung und wird dann auf der Homepage und den Social-Medien Kanälen (Instagram und Facebook) der Schlossbücherei bekanntgegeben.

Bücherei geschlossen

Die Schlossbücherei ist ab inkl. 23. Dezember geschlossen. Ab 2. Jänner 2024 gibt es dann gleich viele neue Medien zu entdecken.

Weihnachten in der Bücherei

Zur Einstimmung auf den Advent wurde die Schlossbücherei weihnachtlich geschmückt. Das „Frühstück mit Büchern“ unter dem Motto „Vorfreude auf den Advent“ am 25. November stimmte die Besucherinnen und Besucher auf die besinnliche Zeit ein. Weihnachtliche Bäckereien erfreuten den Gaumen der Kinder und Erwachsenen. Die Kinder freuten sich über die vorgelesene Geschichte des Wichtels „Tomte Tummetott“ von Astrid Lindgren. Passend dazu wurden anschließend Christbaumanhänger für den

Christbaum zu Hause gebastelt.

In der Schlossbücherei finden sich noch viele weitere Bücher mit weihnachtlichen Geschichten und Erzählungen für Kinder. Spiele bzw. Tonies, mit denen sich die Kindern die Zeit in den Weihnachtsferien ein wenig vertreiben können, sind zu den Öffnungszeiten ausleihbar.

Halloween

Traditionell fand heuer wieder „Halloween für Kids“ in der Schlossbücherei statt. Bereits Tage zuvor wurde die Bücherei mit schaurigen, furchterregenden Skeletten, Geistern und Spinnen dekoriert.

Gespannt lauschten die Kinder der gruseligen Geschichte über Geister, die einmal im Jahr aufwachen und dann gemeinsam eine Party feiern. Danach konnten die Kinder, passend zum Anlass, Spinnen basteln bzw. sich ein wenig bei traditionellen Spielen wie „Donner, Wetter, Blitz“ austoben. Nach so viel Anstrengung gab es für jedes Kind eine Stärkung wie schaurigen Würmer-Kuchen, furchteinflößende Geister-Muffins und „blutige“ Kinderbowle.

„Es hat uns wieder jede Menge Spaß gemacht mit den Kindern Halloween zu feiern,“ so die Leiterin der Schlossbücherei Kottlingbrunn. Ein großer Dank auch an das gesamte



Team, dass bei der Dekoration und der Durchführung geholfen hat.

Im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schlossbücherei wünsche ich allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Jahr 2024.

Helene Stinakovits
Leiterin Schlossbücherei



Tage der offenen Gartentüren - „Natur im Garten“-Gärten gesucht

Die Kleinregion badsooßbrunn lädt am 22. und 23. Juni 2024 zu zwei „Tagen der offenen Gartentüren“ in den Gemeinden Bad Vöslau, Sooß und Kottingbrunn ein.

Teilnehmen können alle Naturgärtnerinnen und Naturgärtner, deren Gärten mit der „Natur im Garten“-Plakette ausgezeichnet wurden.

Geplant ist, dass an diesen Tagen Private ihre Gartentüren in der Zeit

von 9 bis 17 Uhr für Interessierte öffnen. Den Gästen sollte ein buntes Programm geboten werden. Führungen durch private Gärten, viele verschiedene Raritäten, Kräuter, Blumen, Gemüse- und Obstsorten. Und natürlich steht auch der Erfahrungsaustausch von gleichgesinnten Gartenfreunden im Mittelpunkt.

„Natur im Garten“-Mobil

Weiters wird das „Natur im Gar-

ten“-Mobil in Kottingbrunn und Bad Vöslau Halt machen und zum ökologischen Garteln motivieren. Dabei erhalten Interessierte Broschüren, Give-aways und alle Neuigkeiten rund um die Bewegung „Natur im Garten“.

Anmeldungen bis 17. März 2024 bei Frau Daniela Dorigoni unter daniela.dorigoni@kottingbrunn.gv.at oder 02252/76104-120.

Vögel im Winter richtig füttern

In der kalten Jahreszeit finden Vögel oft schwer genügend Futter. Wenn Sie sich für eine Fütterung entscheiden, haben Sie auch die Möglichkeit der Vogelbeobachtung aus nächster Nähe.

Wann sollte man Vögel füttern?

Füttern Sie nur, wenn das natürliche Futterangebot knapp wird. Am wichtigsten ist die Fütterung in Notzeiten, wenn natürliche Nahrung nicht erreichbar ist.

Wie und was soll gefüttert werden?

Um Infektionen vorzubeugen, sind Silohäuschen empfehlenswert. Futterhäuschen müssen regelmäßig gereinigt werden. Heimische Vögel lassen sich grob in zwei Kategorien einteilen: Körner- und Weichfutterfresser. Im Handel gibt es Futtermischungen zu kaufen, die auf heimischen Arten abgestimmt sind. Aber auch frisches,

aufgeschnittenes Obst ist ein willkommenes Snack.

Amseln fressen bevorzugt Rosinen, Hafer- und Weizenflocken sowie Äpfel. Meisen lieben Fettfutter (Meisenknödel), Nüsse und Sonnenblumenkerne. Rotkehlchen bevorzugen fetthaltiges Futter wie Nüsse, Getreideflocken und spezielles Futter für Insektenfresser. Spatzen gelten als Allesfresser. Zaunkönig, Star, Amsel und Drossel bevorzugen Insekten und weichen im Winter gerne auf Beeren, Samen und Haferflocken aus.

Vögel sollten nicht mit Brot gefüttert werden, da Brot zu viel Salz enthält und im Vogelmagen aufquillt.

Die richtige Stelle!

Am besten wird der Futterplatz so gewählt, dass er gut beobachtbar, für Katzen unerreichbar und vor Regen und Schnee geschützt ist. Auch im Winter ist eine Schale mit Trink- oder



Badewasser sehr beliebt und wird gerne angenommen. Am besten die Schale täglich reinigen und frisch befüllen.

Das Überleben sichern

Das vorrangige Ziel für den Schutz einer artenreichen Vogelwelt ist die Erhaltung von natürlichen Lebensräumen. Im eigenen Garten sollte man vor allem darauf achten, heimische Sträucher und Bäume zu pflanzen, die natürlicher Schutz und Futterquelle für unsere Vögel sind.

„Wohnungsnot“ lindern - Nistplätze anbieten

Vielorts herrscht Mangel an natürlichen Nistplätzen für Vögel, weil alte Bäume mit entsprechenden Hohlräumen rar geworden sind. Durch das Aufhängen von Nistkästen werden Höhlenbrüter, wie der Gartenrotschwanz, bei der Fortpflanzung unterstützt und somit kann ein aktiver Beitrag zum Naturschutz geleistet werden.

Zum Bau von Nistkästen sollte man nur trockenes, sägeraues Holz, ohne Imprägnierung, verwenden. Sind die Bretter im Innenbereich ganz glatt gehobelt, finden die Jungen beim Herausklettern nicht den nötigen Halt an den Wänden.

Kleine Meisenarten wie Blau-, Hauben-, Sumpf- oder Tannenmeisen, bevorzugen Einflugöffnungen zwischen 26 und 28 mm im Durchmesser. Kohlmeisen, Kleiber, Wendehals, Spatzen, Halsband- und Trauerschnäpper nehmen gerne Kästen mit Öffnungen von 32 bis 34 mm an.

Schutz vor Nesträubern

Eine Blechscheibe rund um das Einflugloch verhindert die Erweiterung des Loches durch den Buntspecht, der mitunter Nestlinge frisst. Käufliche Nistkästen aus Holzbeton sind ebenfalls „einbruchsicher“.



Nistkästen sollte man nicht im dichten Astwerk von Baumkronen anbringen, sondern direkt am Stamm in etwa 2 Metern Höhe. Nesträuber haben dort keine Ansetzmöglichkeiten. Die Montage in dieser Höhe erleichtert zusätzlich auch die Abnahme zur jährlichen Reinigung im Herbst.

Wo aufhängen?

Idealerweise wird der Nistkasten so montiert, dass die Einflugöffnung nach Süden oder Südosten gerichtet ist. So ist sie am besten vor Wind und Regen geschützt. Zeitweilige Beschattung durch Äste o.ä. im Tagesverlauf

ist vorteilhaft, da so Überhitzung im Inneren vermieden wird.

Für spät heimkehrende Zugvögel wie den Gartenrotschwanz, ist es empfehlenswert im April noch zusätzliche Nistkästen aufzuhängen.

Viele Bruthöhlen sind zu diesem Zeitpunkt oft schon von Spatzen, Kohlmeisen und anderen Höhlenbrütern besetzt, die ohnedies recht häufig vorkommen.

Weitere Tipps zum Bau von Nistkästen finden Sie auf www.naturimgarten.at/infoblatt/nuetzlinge-im-garten.pdf zum Downloaden.

Illegale Müllentsorgung im Gemeindegebiet

Am 6. November habe ich in der Schulgasse neben dem Wiener Neustädter Kanal eine private Müllsammmlung durchgeführt. Ich habe dazu auf eigene Kosten drei Restmüllsäcke mit einem Gesamtfassungsvermögen von 180 Litern von der Gemeinde geholt. Diese waren jedoch bei Weitem nicht ausreichend. Den überzählig gesammelten Müll haben mein Mann und ich zu Hause sortiert und entsorgt.

Da ich öfter über dem Mittleren Weg und dann weiter auf der Schulgasse zum Bahnhof Leobersdorf gehe, ist mir aufgefallen, dass im Herbst wesentlich mehr Müll neben der Straße und auch auf der Böschung vom Kanal liegt als vor der Ortsreinigung im Frühjahr. Ich

habe mindestens 20 bis 30 leere Zigarettenschachteln gefunden, immer dieselbe Marke.

Wahrscheinlich sind es nur wenige Menschen, die ihren Müll hier entsorgen. Besonders auffallend sind verschlossene Obst-Säckchen voll mit Plastikmüll und Bierdosen.

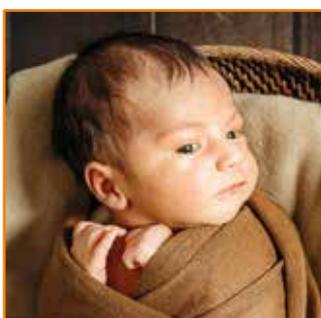
Mein Appell an meine Mitbürgerinnen und Mitbürger: Die Umwelt gehört uns allen, auch den Müllverursachern. Sie ist so etwas wie unser aller erweitertes Wohnzimmer - bitte behandelt sie auch so und nehmt euren Mist mit nach Hause oder werft ihn in einen öffentlichen Mülleimer!

Danke!

Marianne Panzenböck



Ein herzliches Willkommen den jüngsten Bürgerinnen und Bürgern unserer Marktgemeinde!



Maximilian Chmelar



Benjamin Toth



Johanna Kravagna



Anika Todorovic

Babyparty

Die Marktgemeinde Kottingbrunn feiert mit Ihnen das freudige Ereignis der Geburt ihres Kindes und lädt alle frischgebackenen Eltern mit ihren Neugeborenen zu einer Babyparty ein.

Bei Kaffee und Kuchen haben Sie die Möglichkeit, mit anderen Eltern zu plaudern und sich auszutauschen. Die „Herzlich Willkommen-Gutscheine“ für Ihr Baby im Wert von € 100,- werden Ihnen bei dieser Gelegenheit überreicht. Eingelöst werden können diese in der Schloss Apotheke Kottingbrunn.

Eine Einladung erhalten die Eltern der Neugeborenen, wenn sich der erste Hauptwohnsitz des Babys in Kottingbrunn befindet, zeitgerecht per Post.

NÖ Mehrwegwindelgutschein

In Zeiten, in denen der Gedanke der Nachhaltigkeit immer mehr in den Vordergrund rückt, steigt auch das Interesse an der Verwendung von Mehrwegwindeln.

Eltern, die sich für die Mehrwegwindel entscheiden, werden gefördert und erhalten einen Gutschein im Wert von € 100,- vom Gemeindeverband für Abfallbeseitigung Baden. Dieser kann im Bürgerservice während der Parteienverkehrszeiten (Mo bis Fr von 8 bis 12 Uhr und Di von 17 bis 19 Uhr) abgeholt werden.

Eltern-Kind-Beratung von 0 bis 6 Jahren

Gewichtskontrolle | Stillberatung | fachärztliche Expertise

Dr. Brigitte Schwetz-Koss (Kinderärztin) und Gudrun Sahann (dipl. Kinderkrankenpflegerin und Stillberaterin IBCLC) geben Antworten auf Fragen zu Themen wie Gesundheit, Ernährung, Beikost, Schlafen und Entwicklung.

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9 bis 11 Uhr ohne Terminvereinbarung in der Gruppenpraxis Dr. Lang & Dr. Müllner, Wiener Neustädter Straße 91, 2542 Kottingbrunn

Allgemeinmediziner

Dr. Richard Szlezak

Schloß 4, 1. Stock

Ordination: Montag
Montag
Mittwoch
Donnerstag
Freitag

Kassenarzt

02252/76103

von 7 bis 11 Uhr
von 16 bis 18 Uhr
von 14 bis 18 Uhr
von 7 bis 12 Uhr
von 7 bis 12 Uhr

Gruppenpraxis

Dr. Barbara Lang & Dr. Karl Heinz Müllner

Wiener Neustädter Straße 91

Ordination: Montag
Dienstag
Dienstag
Mittwoch
Mittwoch
Freitag

Kassenärzte

02252/76105

von 8 bis 12 Uhr
von 8 bis 12 Uhr
von 15 bis 17 Uhr
von 8 bis 12 Uhr
von 17 bis 19 Uhr
von 8 bis 12 Uhr

Dr. Anna Zak

Dr. Theodor-Körner-Gasse 1

Ordination: Montag
Montag
Dienstag
Donnerstag
Freitag

Kassenärztin

02252/709990

von 7:30 bis 11 Uhr
von 14 bis 18 Uhr
von 7:30 bis 11 Uhr
von 14 bis 18 Uhr
von 7:30 bis 13 Uhr

Unfallchirurgie und Sportmedizin

Dr. Lukas Zak

Wahlarzt

Dr. Theodor-Körner-Gasse 1

2542 Kottlingbrunn **02252/70999** oder **0677/62833368**
anmeldung@sport-trauma-zak.at | www.sport-trauma-zak.at

Mutter- und Stillberatung

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9 bis 11 Uhr
mit Dr. Brigitte Schwetz-Koss und Stillberaterin Gudrun
Sahann in der Ordination von Dr. Lang & Dr. Müllner statt.
Wiener Neustädter Straße 91
2542 Kottlingbrunn

02252/76105

Zahnärzte

Dr. Corina-Elena Curescu

Waldgasse 6/1, 2542 Kottlingbrunn

Ordination: Montag von 8 bis 12 und 14 bis 18 Uhr
Dienstag von 13 bis 19 Uhr
Mittwoch von 8 bis 16 Uhr
Donnerstag von 8 bis 12 und von 14 bis 18 Uhr
Freitag von 8 bis 12 Uhr

Kassenärztin

02252/71128

Dr. Maximilian Oedendorfer

Hauptplatz 1a, 2542 Kottlingbrunn

Termine von Mo bis Fr nach telefonischer Vereinbarung

Kassenarzt

02252/76997

Apotheke

Schloss Apotheke

Hauptstraße 13, 2542 Kottlingbrunn

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr
Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr
Samstag von 8 bis 12 Uhr

02252/74960

Community Nurse

Beratungsstelle für die Generation 60+ und deren An-
gehörige bei Fragen über Gesundheit, Pflege oder auch
bezüglich Zukunftsplanung

cn@kottlingbrunn.gv.at

02252/76104 DW 500

0676/847 58 2243

Schloß 4, 1. Stock, 2542 Kottlingbrunn

Wundmanagement

Professionelle Wundversorgung Bierbaum

Buchengasse 4, 2542 Kottlingbrunn

0677/62767110

info@wm-bierbaum.at

www.wm-bierbaum.at

Tierärzte

Dr. Alois Kanis & Mag. Jutta Zimmer

Oskar-Helmer-Straße 7, 2542 Kottlingbrunn

02252/71080 und **0680/3077822**

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Mag.med.vet. Britta Steininger

Hauptstraße 36, 2542 Kottlingbrunn

02252/252559 und **0664/4239563**

Ordination: Montag bis Freitag von 9 bis 11 Uhr

und von 17 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 12 Uhr

Psychologen und Psychotherapeuten

Bernhard Blank

0660/4474677

Hauptstraße 5, 2542 Kottlingbrunn

www.bernhardblank.at

Silvia Draxl-Bartuska

0699/11173993

Grillparzergasse 16, 2542 Kottlingbrunn

Brigitte Nowak

0664/9156777

Wiener Neustädter Straße 20/8, 2542 Kottlingbrunn

www.psy-net.at

Physiotherapeuten

Michaela Friedl

Schulgasse 17, 2542 Kottlingbrunn

0677/6412 6404

physio@michaela-friedl.at | www.michaela-friedl.at

Körperfunk - Gemeinschaftspraxis

Wiener Neustädter Straße 20, 2542 Kottlingbrunn

termin@koerperfunk.at

0660/7151059

www.koerperfunk.at

Life Quality Center Kottlingbrunn

Holdhaus & Nord GmbH

02252/408250

Kaplan Straße 1, Objekt 3, 2542 Kottlingbrunn

office@holdhausnord.at, www.holdhausnord.at

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 19 Uhr
Sportmedizin, Leistungsdiagnostik, Physiotherapie, Mas-
sage, Laktattest, Ernährungsberatung, Menaltraining
und Hypnose, Personal Training, Sporttauglichkeits-
untersuchungen, Osteopathie

Bereitschaftsdienste

Ärzte

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis (Informationen unter 141).

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8 und 14 Uhr.

Dr. Ljiljana DUROVIC
Gernedlgasse 2, 2552 Hirtenberg **02256/81505**

Dr. Günther JUNGMEISTER
Platz d. Menschenrechte 4, 2551 Enzesfeld **02256/82679**

Dr. Erich KLINGER
Südbahnstraße 9, 2544 Leobersdorf **02256/64111**

Dr. B. LANG & Dr. KH. MÜLLNER OG
Wiener Neustädter Straße 91
2542 Kottlingbrunn **02252/76105**

Dr. Christoph RESINGER
Bahnstraße 6, 2552 Hirtenberg **02256/81141**

Dr. Richard SZLEZAK
Schloß 4, 1. Stock, 2542 Kottlingbrunn **02252/76103**

Dr. UNGER & Dr. MUCK OG Gruppenpraxis
Färbergasse 7/1, 2544 Leobersdorf **02256/62388**

Dr. Anna ZAK
Dr. Theodor-Körner-Gasse 1
2542 Kottlingbrunn **02252/709990**

Dr. Susanne ZINNBAUER
Schloßstraße 13, 2551 Enzesfeld **02256/82188**

ÄRZTLICHER NOTFALLFUNK

Unter der Telefonnummer 141 ist an Wochentagen in der Zeit von 19 bis 7 Uhr und am Wochenende rund um die Uhr ein Arzt erreichbar.

GESUNDHEITSHOTLINE

Rat rund um die Uhr unter der Telefonnummer 1450

NOTRUF:		Euro-Notruf	112
Feuerwehr	122	ARBÖ	123
Polizei	133	ÖAMTC	120
Rettung	144	Gasgebrechen	128

Vergiftungszentrale	01/406 43 43
Wassergebrechen	02252/76 273
Stromgebrechen	0800/500 600
Polizeiinspektion Leobersdorf	059/133 330 8100

Apotheken

Unsere Sonnenschein Apotheke
Industriestraße 12, 2540 Bad Vöslau **02252/251581**

Heilquell Apotheke
Antonogasse 1, 2500 Baden **02252/87125**

Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“
Südbahnstraße 7, 2544 Leobersdorf **02256/62359**

Marien-Apotheke
Leesdorfer Hauptstraße 11, 2500 Baden **02252/87147**

Kur-Apotheke
Badner Straße 12, 2540 Bad Vöslau **02252/70406**

Activ Apotheke
Pfarrgasse 11, 2512 Tribuswinkel **02252/85538**

Apotheke „Zum Erlöser“
Hochstraße 25, 2540 Bad Vöslau **02252/76285**

Aeskulap-Apotheke
Mühlgasse 1, 2511 Pfaffstätten **02252/21110**

Schloss Apotheke
Hauptstraße 13, 2542 Kottlingbrunn **02252/74960**

Landschaftsapotheke Baden
Hauptplatz 13, 2500 Baden **02252/86315**

Die Apoteeke in Teesdorf
Wr. Neustädter Straße 32b, 2524 Teesdorf **02253/80540**

Apotheke „Zur heiligen Dreifaltigkeit“
Hainfelder Straße 14, 2560 Berndorf **02672/82224**

Paracelsus-Apotheke
Schimmelgasse 2, 2551 Enzesfeld **02256/81242**

Apotheke Zur Weilburg
Weilburgstraße 2, 2500 Baden **02252/48403**

Dezember

Mo	4	11	18	25	
Di	5	12	19	26	
Mi	6	13	20	27	
Do	7	14	21	28	
Fr	1	8	15	22	29
Sa	2	9	16	23	30
So	3	10	17	24	31

Jänner

Mo	1	8	15	22	29
Di	2	9	16	23	30
Mi	3	10	17	24	31
Do	4	11	18	25	
Fr	5	12	19	26	
Sa	6	13	20	27	
So	7	14	21	28	

Februar

Mo	5	12	19	26	
Di	6	13	20	27	
Mi	7	14	21	28	
Do	1	8	15	22	29
Fr	2	9	16	23	
Sa	3	10	17	24	
So	4	11	18	25	

März

Mo	4	11	18	25	
Di	5	12	19	26	
Mi	6	13	20	27	
Do	7	14	21	28	
Fr	1	8	15	22	29
Sa	2	9	16	23	30
So	3	10	17	24	31

ZAHNNOTDIENST

Bei akuten Zahnschmerzen und bei Notfällen am Abend wenden Sie sich an das Zahnambulatorium Wiener Neustadt, Wiener Straße 69. Montag bis Freitag von 18 bis 22 Uhr (ausgenommen Feiertage)

Parteienverkehr und Sprechstunden

Parteienverkehr Bürgerservice/Meldeamt

NEU ab 2. Jänner 2024 - täglich von 8 bis 12 Uhr und Dienstag von 17 bis 19 Uhr

Parteienverkehr Fachabteilungen

Montag und Freitag von 8 bis 12 Uhr und
Dienstag von 17 bis 19 Uhr
und nach telefonischer Voranmeldung

Sprechstunden des Bürgermeisters

telefonische Voranmeldung unter 02252/76104 DW 120
Dienstag von 17 bis 19 Uhr und Freitag von 10 bis 12 Uhr

Marktgemeinde Kottlingbrunn 02252/76104

Abteilungen:

Amtsleitung	DW 130
Sekretariat Bürgermeister	DW 120
Bürgerservice/Meldeangelegenheiten	DW 110, 111, DW 112, 160
Kindergartenangelegenheiten	DW 131
Bauamt	DW 141, 142, 143
Finanzverwaltung	DW 150, 151, 152
Friedhof	DW 153
Wohnungsangelegenheiten	DW 121
Hausverwaltung	DW 170 und 171

E-Mail: gemeindeamt@kottlingbrunn.gv.at

Homepage: www.kottlingbrunn.gv.at

MG Kottlingbrunn BetriebsgesmbH 02252/76104 DW 150

GF der BetriebsgesmbH

GR Wolfgang Machain 0676/925 22 52

Kostenlose Bauberatung

Die Marktgemeinde Kottlingbrunn bietet die Möglichkeit einer kostenlosen Bauberatung an. Um Wartezeiten zu vermeiden ist eine telefonische Voranmeldung erforderlich. Terminvereinbarung bei Michaela Ofner unter 02252/76104 DW 142.

Telefonische Auskünfte zu bautechnischen Themen können jederzeit DI Sabine Seidel unter 02252/76104 DW 145 eingeholt werden.

Auskünfte über den **Flächenwidmungsplan**, den **Bebauungsplan**, die **Bebauungsvorschriften** und die erforderlichen **Einreichunterlagen** erhalten Sie von allen Mitarbeitern des Bauamts telefonisch oder per E-Mail.

Impressum

• Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Kottlingbrunn, Bürgermeister Dr. Christian Macho
Schloß 4, 2542 Kottlingbrunn, 02252/76104
gemeindeamt@kottlingbrunn.gv.at, www.kottlingbrunn.gv.at

• Produktion: wiiprint media GmbH

Industriestraße 15, 2542 Kottlingbrunn, 02256/64596, www.wiiprint.at

• Verteilung: Ing. Köck OG - Werbemittelverteilungen

Bürgergasse 15, 1100 Wien, 0699/15026440

Sämtliche Angaben beruhen auf der rechtlichen Grundlage zum Zeitpunkt der Drucklegung Stand 13.12.2023

Wichtige Adressen und Rufnummern

NÖ Landeskindergärten Kottlingbrunn

Kindergarten I, Renngasse 22	02252/76104-310
Kindergarten II, Renngasse 20	02252/76104-320
Kindergarten III, Bahnstraße 40	02252/76104-330
Kindergarten IV, E.-Kalman-Gasse 22	02252/76104-340

Volksschule Kottlingbrunn

Franz-Nagl-Gasse 20 02252/76107

Polytechnische Schule Kottlingbrunn

Renngasse 18 02252/76334

IMS - Informatikmittelschule Leobersdorf

Schulgasse 5, 2544 Leobersdorf 02256/62210

Zukunftswerk Bildung - Reformpädagog. Privatschule

Schloß 2 + 6 0664/2346148

Musikschule Kottlingbrunn

Schloß 10, Dir. Verena Sommer 0676/7825577

Schlossbücherei Kottlingbrunn

Schloß 8 0676/847582400

Öffnungszeiten: Dienstag 16 bis 18 Uhr

Mittwoch 17 bis 19 Uhr

Freitag 10 bis 12 Uhr

Samstag 9 bis 12 Uhr

Schlossmuseum Kottlingbrunn

Schloß 4, 1. Stock 0664/9796232

Öffnungszeiten: jeden 2. Samstag im Monat von 14 bis 17 Uhr

Hilfswerk Kottlingbrunn

Hauptstraße 35 05/9249 51110

Rotkreuz Bezirksstelle Kottlingbrunn

Dammgasse 1, 2542 Kottlingbrunn 05/9144 52600

Pfarrde Kottlingbrunn

Römisch-Katholisches Pfarramt, Kardinal-König-Platz 3

Pfarrer Walter Reichel 02252/76216

Evangelische Pfarre Bad Vöslau

Raulestraße 3, 2540 Bad Vöslau

Pfarrer Mag. Rainer Gottas 02252/76251

Standesamtsverband Leobersdorf

Rathausplatz 1, 2544 Leobersdorf 02256/62396 DW 29

GVA - Gemeindeverband für Abfallbeseitigung Baden

Schulweg 6, 2441 Mitterndorf/Fischa 02234/74155

Abfallberatung 02234/74151

Dienstag von 16 bis 18 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr

Wasserleitungsverband Bad Vöslau

Badnerstraße 88, 2540 Bad Vöslau 02252/76273

Bezirkshauptmannschaft

Schwartzstraße 50, 2500 Baden 02252/9025

Bürgerbüro: Montag bis Freitag von 8 bis 14 Uhr und

Dienstag von 16 bis 19 Uhr

Finanzamt

Josefsplatz 13, 2500 Baden 05/233233

Montag, Dienstag, Mittwoch, und Freitag von 7:30 bis 12 Uhr

und Donnerstag von 7:30 bis 15:30 Uhr

Landeskrankenhaus Baden

Waltersdorfer Straße 75, 2500 Baden 02252/9004

Landeskrankenhaus Mödling

Sr. M. Restituta-Gasse 12, 2340 Mödling 02236/9004

Landeskrankenhaus Wiener Neustadt

Corvinusring 3-5, 2700 Wiener Neustadt 02622/9004

Tierheim Stadt Baden und Bezirk

Zubringerstraße 64, 2500 Baden 02252/42110

Jeden Tag von 10 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr

Veranstaltungen - Heurigen

Dezember			
23.	16 - 19 Uhr	Friedenslicht, Schlosshof	Freiwillige Feuerwehr Kottlingbrunn
24.	9:30 Uhr	Vorweihnachtsgottesdienst für Kinder, Pfarrkirche	Pfarre St. Achatius
24.	22 Uhr	Turmblasen und anschließend Christmette, Pfarrkirche	Pfarre St. Achatius
27.	18 Uhr	Messfeier mit Johannesweinsegnung, Pfarrkirche	Pfarre St. Achatius
31.	17 Uhr	Jahresabschlussgottesdienst, Pfarrkirche	Pfarre St. Achatius

Jänner			
03.		Sternsingeraktion	Pfarre St. Achatius
05.	19:30 Uhr	Neujahrskonzert, Kulturwerkstatt	Marktgemeinde Kottlingbrunn und Kulturszene Kottlingbrunn
14.		Pfarrfasching-Brunch, St. Florian-Haus	Pfarre St. Achatius
27.	9 - 12 Uhr	Frühstück mit Büchern, Schlossbücherei	Schlossbücherei
27.	15 Uhr	Kindermaskenball, Gemeindesaal	Kinderfreunde Kottlingbrunn
27.	20 Uhr	Faschingsgschnas/Krönung des Prinzenpaares, Zöchlingtrakt	Faschingsgilde Kottlingbrunn

Februar			
11.	14 Uhr	Faschingsumzug, Hauptstraße	Faschingsgilde Kottlingbrunn
13.	17 Uhr	Faschingsverbrennen, EKZ-Parkplatz, anschließend im Zöchlingtrakt	Faschingsgilde Kottlingbrunn
23.	12 - 14 Uhr und 15 - 19 Uhr	Blutspenden, RK-Bezirksstelle	Rotes Kreuz
25.		Suppentag, nach den Sonntagsmessen	Pfarre St. Achatius

März			
2.	16 - 17 Uhr	Annahme der Spiele, Gemeindesaal	DorfNeu
3.	9 - 12 Uhr	Spieleflohmarkt, Gemeindesaal	DorfNeu
9.	9 - 12 Uhr	Flohmarkt für Kinder, Gemeindesaal	Altes Flohmarkt Team
16.	9 Uhr	Ortsreinigung, Sammelzentrum	Marktgemeinde Kottlingbrunn
16.	16 Uhr	Ostermarkt, im St. Florian-Haus	Pfarre St. Achatius
17.	8 - 12 Uhr	Ostermarkt, im St. Florian-Haus	Pfarre St. Achatius
23.	10 - 18 Uhr	Vorfreude auf Ostern, Wasserschlossareal	Kulturszene Kottlingbrunn
24.	7:30, 9:30 und 10:30 Uhr	Palmsonnatsfeiern, Pfarrkirche	Pfarre St. Achatius
24.	10 - 18 Uhr	Vorfreude auf Ostern, Wasserschlossareal	Kulturszene Kottlingbrunn
30.	15 Uhr	Ostereiersuche, Schlosspark	Kinderfreunde Kottlingbrunn
31.	10:30 Uhr	Osternestsuche, nach der 10:30 Uhr Messe	Pfarre St. Achatius

30 Jahre Schlossbücherei

7. April 2024 im Markowetztrakt

Festakt mit anschließender Lesung: „Doppler“ von Thomas Oláh

Anmeldungen bei Daniela Dorigoni, 02252/76104 DW 120 oder daniela.dorigoni@kottlingbrunn.gv.at

Ausgesteckt is...

Brunnerberghof Grabner, Wiener Neustädter Straße 27 - 18. bis 24. Jänner, 15. bis 21. Februar, 28. März bis 3. April

Ednitsch Johann, Hauptstraße 30 - 2. bis 17. Jänner, 1. bis 14. Februar, 7. März bis 20. März

Weingut Riegler-Herber, Traubenweg 4 - 11. bis 21. Jänner, 1. bis 11. Februar, 29. Februar bis 6. März, 21. bis 27. März

Routil Robert, Feldgasse 17 - 25. bis 31. Jänner, 22. bis 28. Februar, 21. bis 27. März

Weinschenke zum alten Presshaus, Brunngasse 5 - 18. bis 31. Jänner, 29. Februar bis 13. März



Infos und Karten unter 02252/74383 (auch Tonband) | office@kulturszene.at | www.kulturszene.at



Öffnungszeiten Kartenbüro:
Montag bis Donnerstag 09:00-12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag zusätzlich 18:00-20:00 Uhr

Neujahrskonzert 2024
Orpheus in der Unterwelt

Mit Werken von Jacques Offenbach, Johann Strauss und vielen mehr begrüßt das Salonorchester des Ensemble Neue Streicher das neue Jahr! Eine Veranstaltung der Marktgemeinde Kottlingbrunn.

KOTTINGBRUNN 5. Jänner
19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 24/AK € 26



Andreas Ferner
Chill amal, Fessor!

Fern jeder „political correctness“ behandelt Österreichs lustigster Lehrer, Andreas Ferner, in seinem neuen Programm die großen Aufreger-Themen unserer Zeit, des Schulbetriebs und seines Lebens.

12. Jänner
19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 27/AK € 30



Miriam Luna & Markus Gaudriot
JAZZ & BLUES with a Latin Touch

Miriam Luna und ihr Begleiter am Klavier, Markus Gaudriot, haben mit „JAZZ & BLUES“ ein brandneues, elegantes und individuelles Programm zusammengestellt, das BLUES, JAZZ und SWING mit LATIN TOUCH vereint.

13. Jänner
19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 26/AK € 29



Es war kein Vergnügen...
Hommage an Gerhard Bronner

Zum 100. Geburtstag des musikalisch-kabarettistischen Ausnahmekünstlers gestalten die Theaterallrounder Martin Bemoser und Alexander Kuchinka ein gleichermaßen unterhaltsames wie informatives Duo-Programm.

14. Jänner
18:00 Uhr, Markowetztrakt, VVK € 26/AK € 29

The Wayfaring Three
Konzert

The Wayfaring Three bringen Blues, Folk, American, Country und alles was ihnen sonst noch Spaß macht in bekannter Manier nach Kottlingbrunn. Mit ein paar neuen Songs im Programm freuen sich die Musiker auf einen lustigen und hörfeinen Abend.

20. Jänner
19:30 Uhr, Markowetztrakt, VVK € 22/AK € 24



The Cream of Eric Clapton
Drei Steirer auf den Spuren von Eric Clapton

Eric Clapton gilt weltweit als einer der besten und gefühvollsten Rock- und Bluesgitarrierten. Die mit österreichischen Topmusikern besetzte Formation bringt sämtliche Hits unplugged.

21. Jänner
18:00 Uhr, Markowetztrakt, VVK € 24/AK € 26



Norbert Schneider
Ollas Paletti

In „Ollas Paletti“ hat Schneider versucht das Band-Kollektiv ins Zentrum zu rücken. Anstatt Soloeinlagen wollte er ausloten, was mit einer hervorragenden Live-Band alles möglich ist. Die Band spielt mit Tempo, Dynamik und Stimmung.

26. Jänner
19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 33/AK € 36



Schick Sisters
Stories

Ein exquisites Acoustic Trio, aus Kontrabass, Violine und Gitarre, mit lockerem, präsentem und wirklich präzisen Dreigesang der Schwestern. Ihre „Stories“ nehmen Anleihen aus Pop, Jazz und World. In Zusammenarbeit mit der Musikfabrik NÖ.

28. Jänner
18:00 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 27/AK € 30

Der letzte der feurigen Liebhaber
Die AmaKult-Produktion im Februar!

Barney Cashman, Besitzer eines Fischrestaurants, ist nach 33 Ehejahren der Monogamie überdrüssig. Ständig nach Fisch riechend, träumt er von einem Seitensprung... Da alle guten Dinge bekanntlich drei sind, startet er auch ebenso viele Fremdgeh-Versuche.

2.-18. Februar
Fr.+Sa.: 19:30 Uhr, So.: 18:00 Uhr
Markowetztrakt, VVK € 26/AK € 29



Ein Besuch im Espresso Rosi
mit dem Joachim-Csaikl-Trio

Csaikl, Pinkl und Dolezal begeben sich auf eine Zeitreise in das Stammlokal von Willi Resetarits, alias Dr. Kurt Ostbahn, und schildern uns in Wort und Ton, was sich dort alles zugetragen hat. In Zusammenarbeit mit der Musikfabrik NÖ.

23. Februar
19:30 Uhr, Markowetztrakt, VVK € 26/AK € 29



Marco Pogo
Gschichtldrucker

Eine Sammlung von feinen „Gschichtn“: Vom Streifzug durch die Niederungen der Politik, über den holprigen Start seiner Musiker-Karriere oder die Kunst, das Stimmungslevel im OP-Saal hochzuhalten. Schräg, außergewöhnlich, bizarr!

24. Februar
19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 33/AK € 36



Extrawurst
Gastspiel der Neue Bühne Wien

Die Mitgliederversammlung eines Tennisclubs soll über die Anschaffung eines neuen Grills abstimmen. Der Vorschlag auch einen Grill für das einzige türkische Mitglied zu kaufen mündet in absurden Diskussionen und einer Zerreißprobe für den Verein.

3. März
18:00 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 27/AK € 30

Glenn Langhorst
Frau zum Mitreißen gesucht

Erleben Sie eine kurzweilige Parodie auf die mitunter verzwickten zwischenmenschlichen Beziehungen unserer Zeit. Es gibt viel zu lachen und das Beste ist: Am Ende wird der „Schatz, wir haben doch darüber gesprochen...“-Effekt endlich der Vergangenheit angehören.

9. März
19:30 Uhr, Markowetztrakt, VVK € 25/AK € 28



Polly Adlers Mamacholie

Polly Adlers amüsantes Programm über das universelle Thema Muttersein. Mit der Überdosis Selbstironie stürzen sich die drei Grazien und Vollblut-Teilzeit-Mütter Sona MacDonald, Petra Morzé und Polly Adler (alias Angelika Hager) ins Chaos de Luxe der Mutterschaft.

17. März
18:00 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 30/AK € 33



Profitieren Sie von unseren Vorverkaufspreisen und bestellen Sie Ihre Tickets gleich jetzt!





Bildungslandesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Direktorin Birgit Velickovic, Fachbereichsleiter Metall Josef Lidinger und Bildungsdirektor NÖ Karl Fritthum

Polytechnische Schule Kottlingbrunn ausgezeichnet

Das ganze Schuljahr wird an der Polytechnischen Schule fleißig gearbeitet, um die Jugendlichen bestmöglich auf ihr Berufsleben vorzubereiten. Umso mehr freut es uns dann, wenn diese Bemühungen wertgeschätzt werden. Die Polytechnische Schule wurde mit dem BO-Gütesiegel und dem Gütesiegel „Werkstatt in der Schule“ ausgezeichnet. *„Wir sind stolz auf die erhaltenen Auszeichnungen,“* so Direktorin Birgit Velickovic.

BO-Gütesiegel

Wir durften am Ende des vergangenen Schuljahres zum wiederholten Male das BO-Gütesiegel in

Empfang nehmen. Der Lohn dieser Anerkennung gebührt Schulen, die einen Fokus darauf legen, die Qualität des Berufsorientierungsunterrichts an Niederösterreichs Schulen stetig weiterzuentwickeln, zu unterstützen und zu zeigen, wie vielfältig die Möglichkeiten mit einer Lehre sind. WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker betonte die alarmierende Situation der niederösterreichischen Wirtschaft, der tausende Fachkräfte fehlen und verdeutlichte einmal mehr die wichtige Rolle der Berufsorientierungs-Lehrkräfte. Das Gütesiegel wurde 2010 erstmals verliehen und erfasst weitreichende Kriterien der

Berufsorientierung.

„Werkstatt in der Schule“

Als nur eine von zwei Schulen des Bezirkes Baden erhielten wir außerdem das Gütesiegel „Werkstatt in der Schule“.

Direktorin Birgit Velickovic und Josef Lidinger durften die Auszeichnung stellvertretend für die Fachbereichsgruppe Metall für deren Projekt „Haltung zeigen“ entgegennehmen.

„Weil wir diese Auszeichnung bereits zum wiederholten Male erhielten, durften wir uns neben der Urkunde auch über eine eigens designte Plakette freuen, die im Schulhaus bereits einen schönen Platz gefunden hat“, so Direktorin Velickovic.

Der Preis wird jährlich von der Bildungsdirektion für NÖ in Kooperation mit dem Land Niederösterreich verliehen. *„Die ausgezeichneten Schulen fördern das handwerkliche Geschick und die Kreativität der Schülerinnen und Schüler,“* so die Bildungslandesrätin Christiane Teschl-Hofmeister bei der Verleihung.

Im Fachpraxisunterricht war die Fachbereichsgruppe Metall dem Trend gefolgt und hatte nachhaltige Sitzgelegenheiten produziert, die nun an der Schule Verwendung finden. Das Material wurde zum Großteil vom Bauhof Kottlingbrunn ausgewählt, ein großes Dankeschön an dieser Stelle noch einmal an das Team vom Bauhof für die gute Zusammenarbeit während des Schuljahres!

*Direktorin Birgit Velickovic
Polytechnische Schule Kottlingbrunn*



Verleihung BO-Gütesiegel:
Wolfgang Ecker (WKNÖ-Präsident), Eva Roszkopf (Schulqualitätsmanagerin im Fachstab, Bildungsdirektion für NÖ), Eva Kopeszky (PTS Kottlingbrunn), Josef Lidinger (PTS Kottlingbrunn), Karl Fritthum (Bildungsdirektor NÖ), Alexandra Höfer (WKNÖ-Direktor-Stellvertreterin)

Ansturm beim „Tag der offenen Tür“ in der IMS Leobersdorf

Beim „Tag der offenen Tür“ am 10. November wurde die Informatik Mittelschule Leobersdorf regelrecht gestürmt. Ca. 160 zukünftige Mittelschülerinnen und Mittelschüler probierten in insgesamt zehn Mitmachstationen, was an Wissenswerten in der IMS vermittelt wird. Im ganzen Haus herrschte reges Treiben, besonders beliebt waren wieder die Seilschaukel, die Biologiestation und natürlich das Buffet.

Am Tag der offenen Tür kamen unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer in die Schule und zeigten den Interessierten Experimente, Computerprogramme und mathematische Kniffeleien. Dabei konnte man auch erfahren, dass im „paradise“ englisch gesprochen wird und mit Trockeneis vortrefflich geblubbert werden kann. Tags darauf schauten rund 50 Familien vorbei, um sich ein Bild von unserer Schule zu machen.

Inventarisierung des Museums „LEUM“

Mit Stolz dürfen wir berichten, dass einige Expertinnen und Experten der vierten Klassen das Inventar des LEUM computerbasiert katalogisie-



ren werden. Danke an die Herren vom LEUM, die mit ihrem Fachwissen hilfreich zur Seite stehen!

Weitere Veranstaltungen

Ende September legten unsere Klassenforen und das Schulforum die Marschrichtung für einige Aktivitäten während des Schuljahres 2023/24 vor. Exkursionen und Waldtage haben bereits stattgefunden. Das allseits beliebte Winterfest hat am 14. Dezember im Turnsaal das Kalenderjahr beendet. Großer Belieb-

heit haben sich auch die Lesenächte erfreut, wo Gesellschaftsspiele und Matratzenlager die Nacht beinahe zum Tag werden ließen.

Wir bedanken uns bei allen Schulpartnern, die uns helfen, den Schulbetrieb für alle so unkompliziert wie möglich zu gestalten. In der Hoffnung, dass es auch im kommenden Jahr so gut läuft, wünschen wir ein harmonisches Weihnachtsfest und Prosit 2024!

*Direktor Michael Katzettl
Informatik Mittelschule Leobersdorf*

Viele Angebote und Aktivitäten im Zukunftswerk-Bildung

In Kooperation mit der Hochschule Baden wird es ab dem zweiten Halbjahr laufend Vorträge mit Dozenten Gerhard Spitzer zum Thema Medien und Lern-Themen geben. Diese finden Sie gemeinsam mit weiteren Vorträgen und Kursen unter schul-werkstatt.at auf unserer Homepage.

Schul-Werkstatt

In der Schul-Werkstatt wurde in der Vorweihnachtszeit zum Thema Achtsamkeit gearbeitet. Schön und besinnlich waren die ersten drei Adventwochenenden, wo im Rahmen des Kottlingbrunner Weihnachtsmarktes in der Schule mit besuchenden Kindern gebastelt wurde.

Im Herbst erarbeiteten die Schülerinnen und Schüler das Schwerpunktthema „Wald“. Bei einem Expertentag im Schlosspark zum Thema Giftpflanzen lernten die Kinder sämt-

liche im Park vorkommenden giftigen Pflanzen kennen wie beispielsweise Pfaffenkappchen, Efeu, Thuje und Weißdorn. Der Kultur- und Naturpfad im Schlosspark bietet viele Angebote, dieses Thema sowie andere Naturthemen zu vertiefen.

Lern-Werkstatt

In der Lern-Werkstatt begleiten wir immer mehr Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Fächern beim Lernen. Nachhilfe bedeutet für uns, Kinder ganzheitlich zu fördern und auf die Prüfungen und Schularbeiten vorzubereiten.

Das Team des Zukunftswerk-Bildung wünscht allen eine besinnliche, stressfreie Adventzeit und erholsame Weihnachtsferien.

*Direktorin Ruth Laimer
Zukunftswerk-Bildung*





Die Freiwillige Feuerwehr Kottlingbrunn informiert

Die Freiwillige Feuerwehr Kottlingbrunn möchte Ihnen auf diesem Wege ein gesegnetes Weihnachtsfest und das Beste im Neuen Jahr wünschen.

Um die besinnliche Zeit auch sorglos verbringen zu können, bedenken Sie bitte, dass Adventkränze, Christbäume, etc. in beheizten Räumen rasch austrocknen und somit zu einer potentiellen Brandgefahr werden. Lassen Sie offenes Feuer niemals unbeaufsichtigt und halten Sie zusätzlich geeignetes Löschmittel wie Feuerlöscher, Kübel mit Wasser oder Löschdecken immer in Reichweite.

Friedenslicht

Gerne können Sie das Friedenslicht am 23. Dezember zwischen 16 und 19 Uhr beim Punschstand der Feuerwehr im Schlosshof abholen (Laterne nicht vergessen). Der Reinerlös der Aktion wird für hilfsbedürftige Kottlingbrunnerinnen bzw. Kottlingbrunner gespendet.

Unterabschnittsübung

Im Einsatz ist oft Teamwork gefragt. Um Notfälle sicher und positiv abschließen zu können, findet einmal jährlich die Unterabschnittsübung der Freiwilligen Feuerwehren Kottlingbrunn, Leobersdorf und Schönau/Triesting sowie der Betriebsfeuerwehr Innerio Heat Exchanger GmbH heuer in der Firma Maplan GmbH in Kottlingbrunn statt. Geübt wurden die drei Szenarien TUS-Alarm, Menschenrettung vom Dach und Schadstoffaustritt.

Insgesamt nahmen fünf Feuerweh-



1

Kommandant Christopher Pischem, Maierhofer GmbH Geschäftsführer Boris Jachan, Kommandant-Stellvertreter Michael Kantner, Leiter des Verwaltungsdienstes Helmut Knapp

ren mit 16 Fahrzeugen und 88 Mitgliedern, sowie das Rote Kreuz Kottlingbrunn mit vier Fahrzeugen und neun Mitgliedern teil. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und die Erkenntnisse, welche in die weitere Ausbildung eingepflegt werden. Ein weiterer Dank an unsere Mitglieder, welche für die Verpflegung im Feuerwehrhaus sorgten. Ein großes Dankeschön an die Firma Maplan für die Zurverfügungstellung des Firmengeländes sowie für die Unterstützung bei der Vorbereitung.

Abschlussmodul Truppmann

Nach intensiver Vorbereitungszeit konnten drei Mitglieder der Feuerwehr Kottlingbrunn am 11. November das Abschlussmodul Truppmann in Berndorf absolvieren. Dieses Modul besteht aus einer theoretischen Wissensüberprüfung sowie mehreren

praktischen Stationen, wovon eine zufällig zugelost wird. Alle Mitglieder konnten ihre Prüfung bravourös meistern und somit das Abschlussmodul abschließen. Wir gratulieren zu dieser hervorragenden Leistung!

Fertigkeitsabzeichen „Melder“

Feuerwehrkommandant-Stellvertreter Michael Kantner konnte sich gemeinsam mit Abschnittsfeuerwehrkommandant Wolfgang Zöchling-Schlemmer am 8. November persönlich von den Leistungen der Jugendfeuerwehrlaute überzeugen. Diese beantworteten die Fragen bzgl. Gerätekunde, Bedienung des Funkgerätes usw. souverän und konnten ihre Abzeichen entgegennehmen.

Feuerwehfreundliche Arbeitgeber

Die Kottlingbrunner Firmen Maierhofer GmbH (Bild 1) und Wittmann

Battenfeld GmbH (Bild 2) wurden als „Feuerwehrfreundliche Arbeitgeber“ ausgezeichnet.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Kottlingbrunn übergab die von Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner unterzeichneten Urkunden am 6. Oktober an die Geschäftsführer der beiden Firmen. Beide Firmen waren große Unterstützer bei der Anschaffung des Großlüfters im Jahr 2022.

Wir bedanken uns bei beiden Geschäftsführern und möchten mit dieser Auszeichnung unsere Wertschätzung ausdrücken.

*Christopher Pischem
Feuerwehrkommandant*



2 Kommandant Christopher Pischem, Wittmann Battenfeld-Geschäftsführer Dr. Werner Wittmann, Kommandant-Stellvertreter Michael Kantner, Leiter des Verwaltungsdienstes Helmut Knapp

Rufhilfe - Hilfe auf Knopfdruck

Ein Sturz, eine plötzliche Übelkeit oder Kreislaufprobleme - es gibt viele Situationen im Leben, in denen schnelle Hilfe notwendig wird. Mit der Rufhilfe trägt man den persönlichen Notruf immer am Handgelenk. Egal was passiert, man ist mit der Notrufzentrale verbunden und kann jederzeit Hilfe rufen.

Wie funktioniert's?

Das Rufhilfegerät besteht aus einem Basisgerät und einem Notruf-Sender, der wie eine Armbanduhr getragen werden kann. Der Sender ist wasserdicht, sehr widerstandsfähig und kann auch bei der Hausarbeit oder beim Duschen am Körper bleiben. Ein einfacher Druck auf den Alarmknopf des Handsenders reicht aus, um einen Notruf abzusetzen. Auch wenn Sie nicht in der Lage sind zu sprechen: Das Team in der Notrufleitstelle sieht alle für die Hilfeleistung nötigen Daten und wird, wenn kein Sprechkontakt möglich ist, sofort ein Einsatzfahrzeug zu Ihnen entsenden.

Wenn Sie wünschen, kann auch ein Familienmitglied als „Kontaktperson im Notfall“ registriert werden. Diese wird dann sofort nach Eingang des Notrufes darüber in Kenntnis gesetzt. Sollte es dem Familienmitglied nicht möglich sein, nach Ihnen zu sehen, wird umgehend ein Einsatzfahrzeug mit Rettungssanitätern entsandt. Diese leisten vor Ort Erste Hilfe und führen einen



Notfallcheck durch. Wenn es nötig ist, werden Sie ins Krankenhaus gebracht. Stellen die Sanitäter fest, dass alles in Ordnung ist, bleiben Sie natürlich zu Hause.

Für wen ist die Rufhilfe sinnvoll?

- Menschen, die allein leben und im Notfall auf keine Soforthilfe aus ihrem Umfeld zählen können.
- Menschen, die gefährdet sind zu stürzen unter Herz-Kreislauf-Problemen leiden, zu Krampfanfällen neigen oder aus anderen Gründen besonders auf rasche Hilfe angewiesen sein könnten.
- Menschen, deren Mobilität durch Alter, Krankheit oder Behinderung eingeschränkt ist.
- Menschen, denen die Möglichkeit der

Hilfe auf Knopfdruck für ihr Sicherheitsgefühl wichtig ist.

- Menschen, die sich aus diesen Gründen Sorgen um ihre Angehörigen machen.

Die Kosten für die Rufhilfe betragen € 39,- pro Monat. Bestellt werden kann sie unter gsd.kb@n.rotekreuz.at oder telefonisch unter 059144-52600.

Weihnachtsgrüße

Die Bezirksstelle der Kleinregion badsooßbrunn wünscht allen Kottlingbrunnerinnen und Kottlingbrunnern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Weiters bedanken wir uns für Ihre Unterstützung im Jahr 2023!

*Rene Neumayer
RK-Bezirksstellenleiter Kottlingbrunn*



Pensionistenverband viel unterwegs

Die Herbstreise führte den Kottlingbrunner Pensionistenverband diesmal ins schöne Salzkammergut. Bei Kaiserwetter war die Stimmung großartig und die vielen Programmpunkte sehr beeindruckend. Mit dem Besuch der Aufführung „Ein Wintermärchen auf Schloss Burgau“ und anschließendem Ganslessen in der Harter-Teichschenke endete das Ausflugsprogramm für 2023.

Insgesamt haben 619 Personen an den im heurigen Jahr durchgeführten Ausflügen teilgenommen. Das zeigt, wie hoch das Interesse für gemeinsame Unternehmungen ist. Daher werden schon die Vorbereitungen für das neue Jahr getroffen. Gestartet

wird am 5. Jänner 2024 mit dem Besuch des Neujahrskonzerts „Orpheus in der Unterwelt“ in der Kulturwerkstatt Kottlingbrunn.

Auch bei den wöchentlichen Clubnachmittagen konnten heuer viele neue Mitglieder begrüßt werden. Beachtliche 1.740 Besucher haben die Gelegenheit genutzt, im Clublokal (Schloß 2, Schneidertrakt) bei Speis und Trank einen unbeschwerten Nachmittag zu verbringen. Dafür sagen wir ein herzliches Dankeschön und hoffen auch weiterhin auf euer zahlreiches Erscheinen!

Erfolgreiche Keglerinnen und Kegler

Erfreuliches gibt es auch von den Keglerinnen und Keglern zu berich-

ten. Bei der Bezirksmeisterschaft erspielten die Herren den ersten Platz und konnten somit zum dritten Mal in Serie den Bezirksmeister-Titel nach Kottlingbrunn holen. In der Mannschaftswertung erreichten die Damen den dritten Platz, bei der Einzelwertung kam Karin Kieslich auf den ersten Platz. Wir gratulieren der ganzen Keglergruppe und wünschen weiterhin „Gut Holz“!

Zu den bevorstehenden Weihnachtstagen wünschen wir allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest mit der Bitte bleiben Sie gesund! Unseren Kranken, die Hoffnung auf baldige Genesung!

*Obfrau Gabriela Wöhrer
Pensionistenverband Kottlingbrunn*

Märchentag von DorfNeu am 16. Juni 2024

Der Dorferneuerungsverein veranstaltet im Schlosshof und -park am 16. Juni 2024 von 10 bis 16 Uhr einen Märchentag.

Geplant sind zahlreiche Stationen rund um das Thema Märchen, wie z.B.: Vorlesen von englischen, afrikanischen und russischen Märchen, Bastelstationen, Brauen eines Zaubers, Brotaufstriche kreieren mit einer Kräuterhexe, Darstellung des Märchens Schneewittchen in vier Stationen, Flohmarktstand mit Artikeln zum Thema Märchen (Verkleidungen, Spiele, Bücher, etc.), Kutschenfahrt entlang der Allee, Schminkstation, Marionettentheater und vieles mehr.

Sehr gerne werden aber auch noch Ideen gesammelt bzw. auch helfende Hände gebraucht, damit das ein wirklich großes und tolles Fest wird.

Wir nehmen gerne auch Sachspenden für den Flohmarktstand bzw. für die Verkleidungskiste an, sowie auch Dekorationsmaterial für den Märchenwald, wie z.B. Pilze, Tiere (z.B. aus Stroh oder Weidengeflecht), Schaufensterpuppen, etc. entgegen.

Bei Interesse bitte unter *dorf.neu.maerchentag@gmx.at* melden!

Danke!

Wir möchten die letzte Ausgabe des heurigen Gemeindeguriers dazu nut-



zen, um uns bei allen Gemeindegurierinnen und -mitarbeitern zu bedanken! Sie sind immer freundlich und bemüht unsere Wünsche zu erfüllen.

*Obmann Richard Huf
Dorferneuerungsverein*

Jahreshauptversammlung der Nö's Senioren

Die Planungen für diverse Aktivitäten für das Jahr 2024 sind bereits am Laufen. Neben Heurigenbesuchen und Ausflügen wird auch die eine oder andere Kulturveranstaltung besucht werden. Diese Kulturausflüge werden uns in den Ort, nach Wien, Mörbisch und im nächsten Jahr auch zum ersten Mal zum Sommertheater in Baden führen.

Termine erstes Quartal 2024

5. Jänner: Besuch des Neujahrskonzertes, Treffpunkt: 18:30 Uhr in der Kulturwerkstatt

18. Februar: Theaterbesuch „Der letzte feurige Liebhaber“, Treffpunkt: 17 Uhr in der Kulturwerkstatt

12. März: ab 15 Uhr Heurigenbesuch „Altes Presshaus“

Am traditionellen Ganslessen nahmen heuer über 30 Kottlingbrunnerinnen und Kottlingbrunner teil. Dabei wurden viele Erinnerungen ausgetauscht und ein gemütlicher Nachmittag mit viel Spaß und guter Laune ging leider viel zu rasch zu Ende.



Obfrau Helene Stinakovits (4vl) bei der Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung von Nö's Senioren fand am 10. Oktober statt. Obfrau GGR Helene Stinakovits und Kassier GGR Wolfgang Haas berichteten über die vielen Aktivitäten des abgelaufenen Jahres. Viele Mitglieder wurden für ihre Treue geehrt und anschließend gab es noch eine

gemütliche Zusammenkunft bei gutem Essen und Trinken im Tennis Golf Hotel Höllrigl.

Das Team der Ortsgruppe Kottlingbrunn von NÖ's Senioren wünscht allen Kottlingbrunnerinnen und Kottlingbrunnern eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das Jahr 2024!

*Obfrau Helene Stinakovits
NÖ's Senioren*

Neues vom Arbeiterschachklub Kottlingbrunn

Am 6. Jänner 2024 veranstaltet der Arbeiterschachklub Kottlingbrunn ein Schnellschachturnier mit sieben Runden im Tennis Golf Hotel Höllrigl.

Cupsieg

Nach der erfolgreichen Saison 2022/23 wird es heuer schwierig, die guten Resultate des Vorjahres zu wiederholen. Der Arbeiterschachklub Kottlingbrunn ist im Vorjahr niederösterreichischer Cupsieger geworden und wollte diesen Titel unbedingt verteidigen. Kottlingbrunn 1 holte alle Siege aus 28 Spielen und wurde souverän Cupsieger im Industrieviertel. Die zweite und dritte Mannschaft konnten mit Platz 2 und 4 überzeugen!

Landesliga

Der Arbeiterschachklub Kottlingbrunn konnte heuer dank einer Ausnahmeregelung zwei Mannschaften für die Landesliga nominieren. Ende September gab es gleich in der ersten Runde die Begegnung der beiden Kottlingbrunner Mannschaften.



Obmann Joachim Salamon ganz rechts

Nach vier Runden war die erste Mannschaft von uns an der zweiten und die zweite Mannschaft an der achten Stelle.

Industrieliga

In der Industrieliga war der Arbeiterschachklub nach vier Runden in der Tabelle hervorragender Zweiter. In dieser Mannschaft spielen immer drei bis vier Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren.

Auch in der 1. Klasse läuft es sehr gut. Mit einem Punkt Rückstand auf den Spitzenreiter Ternitz lag Kottlingbrunn am ausgezeichneten dritten Platz.

Die 2. Klasse wird von den jüngsten

ab sieben Jahren vertreten.

Im Oktober wurden die österreichischen Jugendmeisterschaften in Schnell- und Blitzschach durchgeführt und von den neun in Kottlingbrunn gemeldeten jugendlichen Spielern gab es siebenmal den Titel eines Staatsmeisters und einmal einen 2. Platz.

Informationen erhalten Sie unter www.schach-in-kottlingbrunn.at.

Der Klubabend findet immer am Dienstag ab 18 Uhr im Tennis Golf Hotel Höllrigl statt. Wir freuen uns auf neue Spielerinnen und Spieler.

*Obmann Joachim Salamon
Arbeiterschachklub Kottlingbrunn*

Aktiver Herbst für die Kottingbrunner Judoka

Viel Spaß beim Nikoloturnier

Am 4. Dezember fand in Berndorf das traditionelle Nikoloturnier für die jüngsten Judoka statt. Dieses Bodenkampfturnier für Anfänger ist die erste Gelegenheit, bei einem Turnier mitzumachen und zu erleben wie so ein Wettkampf abläuft. Alle hatten viel Spaß und zur Siegerehrung gab es für alle einen Schokonikolo. (Bild)

Erfolge bei Kata-Meisterschaften

Die Staatsmeisterschaften und Österreichischen Meisterschaften für Judo Kata fanden am 11. November in Wimpassing auf sehr hohem Niveau statt. Dabei konnten sich die Starter aus Niederösterreich sehr gut platzieren und erreichten einmal Gold mit „Kime-no-kata“ Robert Hatzl und Franz Winter, und zweimal Silber mit „Nage-no-kata“ Patrick und Daniel Spiegel und „Kodokan Goshin Jutsu“, Erwin Häring und Markus Pausch. Das Team Felix Urwaleck und Harald Tomasits erreichte den vierten Platz in der Nage-no-kata.

All Judo Championships: Kata- und Veteranenbewerb

Auch heuer führte der AJC-Thermenregion im Oktober die beliebten Internationalen All Judo Championships für den NÖ Judo Landesverband



durch. Beide Tage waren stark international besetzt. Die Teilnehmenden kamen aus Polen, Ungarn, Deutschland, Slowenien und Österreich. Diesmal fand das Turnier in Leobersdorf statt. Die zweitägigen All Judo Championships beinhalteten die Technikvorführungen Judo-Kata, Standkampf Shiai und Bodenkampf Newaza. Es wurde jeder Bewerb einzeln bewertet und für diejenigen Judoka, die an allen drei Bewerben teilnahmen, gab es eine Gesamtbewertung mit zusätzlicher Siegerehrung zum All Judo Champion.

Die Demonstrationen der Judo-Kata waren auf sehr hohem Niveau. Das Kata-Team Franz Winter und Robert

Hatzl konnten für ihre Vorführungen der Kime no Kata Gold und Silber in Empfang nehmen. Es waren auch viele junge Teilnehmende dabei, wober sich Kata-Referent Franz Winter sehr freute.

Beim Judo-Veteranen-Turnier mit Stand- und Bodenkampf kämpften die Startenden in verschiedenen Alters- und Gewichtsklassen. Im Judo zählt man schon ab 30 Jahren zu der jüngsten Veteranenklasse. Es waren aber auch über 60-jährige am Start und beeindruckten mit ihren sportlichen Leistungen.

Marianne Panzenböck für den AJC-Thermenregion

ATV Faustball Kottingbrunn startet wieder durch

Der ATV Kottingbrunn startet wieder mit zwei Mannschaften in die aktuelle Hallensaison. Mit drei Spielern aus Himberg wurde die Mannschaft in der ersten Landesliga verstärkt. Die beiden Heimrunden, am 13. Jänner von 14 bis 18 Uhr in der zweiten Landesliga und am 14. Jänner von 10 bis 14 Uhr in der ersten Landesliga in der Sporthalle Leobersdorf werden zeigen, wohin der Weg die Kottingbrunner führt.

Im Frühjahr wurde der Modus der Meisterschaft auf Herbst/Frühjahr zurück geändert, d.h. im Frühjahr 2023 wurde eine stark verkürzte Meisterschaft ausgetragen. Auf Grund des freiwilligen Abstiegs in die 2. Landesliga erreichte die Mannschaft des ATV

am Ende den vierten Platz bei einem sehr großen Starterfeld von insgesamt elf Mannschaften aus Niederösterreich und Wien. In der reinen NÖ Auswertung erreichte der ATV sogar den zweiten Platz.

Der ATV hat vor über einem Jahr begonnen, mit Kindern im Volksschulalter zu trainieren. Diese sind bis heute mit Begeisterung dabei. Der ATV sucht noch Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren zur Verstärkung der Kindermannschaft. Das Kindertraining findet jeden Samstag von 10 bis 11:30 Uhr in der Mehrzweckhalle statt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.faustball-atv-kottingbrunn.com

*Obmann Otto Wöhrer
ATV Faustball*



Zwei Staats- und drei Landesmeistertitel für die Samurai

Am 22. Oktober waren die Samurai bei der Niederösterreichischen Jiu Jitsu Landesmeisterschaft in Pressbaum mit neun Kämpferinnen und Kämpfern vertreten. Raffaella Ferrari, Jasmin Maurowitsch und Jana Grieser konnten durch ausgezeichnete Kämpfe in ihren Klassen die Goldmedaille erringen, sie sind Landesmeisterinnen.

Anja Gluttig konnte sich die Silbermedaille erkämpfen. In sehr fordernden Kämpfen konnte sich Alexander Gluttig die Bronzemedaille im Ne-Waza sichern. Bei ihrem Kampfbüt holte sich Magdalena Ehrenreich ebenso wie Elias Bierbaum und Elias Maurowitsch eine Bronzemedaille ab.

Im Ne-Waza erkämpfte Albert Navasardian eine Bronzemedaille. Im Fighting wurde er eine Alters- und Gewichtsklasse nach oben gestuft. Sein Gegner war knapp zwei Jahre älter und gut zwei Köpfe größer. In diesen ungleichen Kampf konnte sich Albert mehr als gut behaupten und sicherte sich eine sehr verdiente Silbermedaille. „Der JJSK ist sehr stolz auf die erreichten Siege und die Leistung seiner Sportlerinnen und Sportler,“ betont Obmann Anton Velecky.

Zwei Österreichische Staatsmeister

Bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften in am 11. November in Neusiedl am See waren die Samurai mit vielversprechenden Kämpfern vertreten. Anja Gluttig und Albert Navasardian erkämpften sich jeweils eine Goldmedaille und dürfen sich



Österreichische Staatsmeisterschaft



Niederösterreichische Landesmeisterschaft

nun Österreichische Staatsmeister nennen.

Jasmin Maurowitsch, Magdalena Ehrenreich, Elias Bierbaum und Elias Maurowitsch konnten sich Silbermedaillen sichern.

Albert erkämpfte sich im Ne-Waza noch eine zusätzliche Silbermedaille. Raffaella Ferrari räumte bei schwierigen Kämpfen eine Bronzemedaille ab.

Damit ging ein erfolgreiches Fighting-Jahr dem Ende zu. Der JJSK gratuliert allen Kämpferinnen und Kämpfern zu ihren großartigen Leistungen!

Das Team der Jiu Jitsu Samurai Kottlingbrunn wünscht allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Obmann Anton Velecky
Jiu Jitsu Samurai Kottlingbrunn

Starke Leistungen der Point Fighters Thermenregion

Im Herbst zeigten die Kämpfer der Point Fighters Thermenregion wieder starke Leistungen bei Internationalen Turnieren. Johannes Weninger erkämpfte sich beim World Cup in Jesolo im Pointfighting plus 94 kg den dritten Platz.

Bei den Slovenian Open in Zagorje erkämpfte sich Matthias Weninger im Pointfighting bis 74 kg den zweiten (Bild links) und bis 79 kg den dritten Platz. Ab Jänner 2024 finden auch wieder Anfängerkurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene statt. Nähere Informationen erhalten Interessierte unter wenin5@drei.at oder 0650/3078270.

Obmann Günther Weninger
Point Fighters Thermenregion





U12M Spielsaison 2023/24

Erfolgreiche Herbstsaison für Kinder- und Jugendmannschaften

Unsere Jugendleitung vom ASK Kottlingbrunn, allen voran Jugendleiter Murat Uzun, Jugendleiter-Stv. Bayram Yenipinar und Osman Yigitler, können durchaus zufrieden auf eine erfolgreiche Herbstsaison zurückblicken. Der ASK Kottlingbrunn hat derzeit 89 Kinder in Mannschaften von der U6/ U7 bis U13. Sechs ehrenamtliche Trainer mit ihren Assistenten betreuen die Mannschaften.

Die U8 mit Coach Bayram Yenipinar konnte das Jahr 2023 ungeschlagen abschließen und sich somit den 1. Platz sichern (lediglich zwei Unentschieden stehen zu Buche). Die U9A mit Coach und Jugendleiter Murat Uzun konnte sich den Vizemeister sichern. Lediglich eine Niederlage und ein Unentschieden entschieden hier über den ersten Tabellenrang.

Die U10 mit den Coaches Murat Uzun und Osman Yigitler eilte im Eilzugtempo zum ersten Platz und dem Gewinn der Meisterschaft. Die U11 mit Coach Ing. Osman Yigitler erreichte einen hervorragenden zweiten Platz und somit den Vizemeistertitel.

Selbstverständlich erbrachten auch die anderen Mannschaften, wie die U6/U7 (Bambinis), die U9B, die U12M (Mädchen) und auch die U13 beachtliche Erfolge. All das war natürlich nur durch den Einsatz unserer Trainerinnen und Trainer möglich. Diese arbeiten ständig daran, Kottlingbrunner Kindern die Freude am Fußballspielen zu vermitteln und so ihre Leistungen zu verbessern.

Kinder, die Interesse an Fußball haben, können sich jederzeit bei unserem

Jugendleiter Murat Uzun melden und alles Weitere besprechen.

Wir möchten uns auf diesem Wege recht herzlich bei allen für die Unterstützung unserer Jugend bedanken und wünschen allen ein frohes und geruhsames Weihnachtsfest!

Zweites ASK Kottlingbrunn Juniors Hallenturnier

Das zweite ASK Kottlingbrunn Juniors Hallenturnier wurde von 24. bis 26. November ausgetragen. Diese Mal ausnahmsweise in der Sporthalle Leobersdorf, weil die Volksschule Kottlingbrunn umgebaut wird.

Der AKSK kann mit Stolz auf drei Tage spannenden Fußball, viele Tore, Unterhaltung vom Feinsten, Freudentänze aber auch Tränen zurückblicken. Auf eine Veranstaltung mit hohem sportlichen Stellenwert, die ohne größere Verletzungen über die Bühne gegangen ist. An erster Stelle standen natürlich die Mädchen und Buben aller Vereine, die drei Tage lang um jeden Ball gefightet haben. Eines ist klar: Ohne Kinder gäbe es eine solche Veranstaltung nicht. Hervorheben muss man hier auch die ehrenamtlichen Funktionäre aller teilnehmenden Vereine. Herzlichen Dank!

Ein großes Dankeschön auch an alle, die mitgeholfen haben, die unermüdet in der Kantine die Zuschauer und Gäste bewirten haben, die sich um die Tombola gekümmert haben oder die organisatorische Dinge erledigt haben, die sich um Aufbau und Abbau sowie Hallensprecher, etc. gekümmert haben.

Natürlich die Sponsoren und Unter-

stützer und diejenigen, die sich die Zeit genommen haben, die Patronanz einzelner Turniere zu übernehmen sollen nicht vergessen werden. Allen voran Bürgermeister Christian Macho und Vizebürgermeister Peter Szirtes, GGR Helene Stinakovits, GGR Wolfgang Birbamer, GR Wolfgang Muhser und GR Muzaffer Uzun. Allen vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Natürlich auch ein großes Dankeschön an die Zuschauer, die wirklich zahlreich erschienen sind, ihre Mannschaften unterstützt haben und die Halle in einen wahren Hexenkessel verwandelt haben. Danke auch an die Schiedsrichter, die drei Tage lang ihre Arbeit am Spielfeld gemacht und einen tollen Job abgeliefert haben.

Und zu guter Letzt ein großes Dankeschön an das gesamte Trainerteam der Kinder- und Jugendmannschaften des ASK Kottlingbrunn. Allen voran den beiden stellvertretenden Jugendleitern Osman Yigitler und Bayram Yenipinar. Danke Euch, Ihr seid Spitze!

Die Resultate des zweiten ASK Kottlingbrunn Juniors Hallenturnier zeigen, dass die Kinder- und Jugendtrainer eine wirklich gute Arbeit leisten: Die Mannschaften U8, U9A und U13 holten in ihren Klassen den ersten Platz. In den U6/U7- und U11-Turnieren wurde der zweite Platz erzielt. Die U12 und die U12MA (Mädchen) erreichten jeweils den vierten Platz. Die U10 und die U12MB (Mädchen) wurden jeweils Fünfte in ihren Klassen und die U9B wurde immerhin Achter.

*Jugendleiter Murat Uzun
ASK Kottlingbrunn*



ASK KOTTINGBRUNN
U7 Spielsaison 2023/24



ASK KOTTINGBRUNN
U8 Spielsaison 2023/24



ASK KOTTINGBRUNN
U9 Spielsaison 2023/24



ASK KOTTINGBRUNN
U9b Spielsaison 2023/24



ASK KOTTINGBRUNN
U10 Spielsaison 2023/24



ASK KOTTINGBRUNN
U11 Spielsaison 2023/24



ASK KOTTINGBRUNN
U12 Spielsaison 2023/24



ASK KOTTINGBRUNN
U13 Spielsaison 2023/24

BLUT SPENDEN – LEBEN RETTEN



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Die Marktgemeinde Kottingbrunn veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Blutspendezentrale des Österreichischen Roten Kreuzes wieder eine Blutspendeaktion.
Durch Ihre regelmäßige Blutspende helfen Sie mit, die Blutversorgung der Spitäler zu gewährleisten.

23. Februar von 12 bis 14 Uhr und von 15 bis 19 Uhr
19. April von 12 bis 14 Uhr und von 15 bis 19 Uhr

Rotkreuz-Bezirksstelle Kottingbrunn, Dammgasse 1, 2542 Kottingbrunn



Der Gemeindebus für Sie im Einsatz

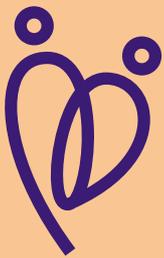
Montag und Freitag jeweils von 9:00 bis 11:30 Uhr
im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Kottingbrunn



Kosten: € 1,- pro Fahrt
Kostenlos für Mindestpensionisten und
Ausgleichszulagenempfänger

Fahrtanmeldung: 0676 / 546 90 10

Infos unter: www.kottingbrunn.gv.at/gecko



**COMMUNITY
NURSING**

NAH FÜR DICH.
DA FÜR DICH.

Community Nursing

Schloß 4, 1. Stock, 2542 Kottingbrunn

+43 (0) 2252/76104 DW 500
cn@kottingbrunn.gv.at

Bürozeiten:

Dienstag	17 bis 19 Uhr
Donnerstag	13 bis 16 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr

(telefonische Voranmeldung erforderlich)



MARKTGEMEINDE
KOTTINGBRUNN



UNSER
X LAGERHAUS

Die besten Wünsche

**Frohe Weihnachten
& guten Rutsch**

Wir wünschen Ihnen
Frohe Weihnachten,
besinnliche Feiertage und einen
guten Rutsch ins Jahr 2024!

Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen

Bau- & Gartenmarkt Kottingbrunn

August Resch Straße 4 • 2542 Kottingbrunn • 02252/76171

Öffnungszeiten: Mo-Fr 7⁰⁰-18⁰⁰ Uhr Sa 7⁰⁰-17⁰⁰ Uhr

[lagerhaus.at/wienerbecken](https://www.lagerhaus.at/wienerbecken)



auto**ebner**.at



Ihr **OPEL** Vertragspartner für
SERVICE & VERKAUF im **BEZIRK BADEN!**



AUTOHAUS EBNER

2512 OEYNHAUSEN | Sochorgasse 1 | Tel.: 022 52 / 80 304
2603 FELIXDORF | Schulstraße 59 | Tel.: 026 28 / 66 100



WISKOCIL

2560 BERNDORF • 2500 BADEN • Tel.: 02672/87828
office@wiskocil.at • www.wiskocil.at

**MALEREI • ANSTRICH • TAPETEN • PARKETT • BODENBELÄGE
FASSADEN • VOLLWÄRMESCHUTZ • BESCHRIFTUNGEN**



**BAUMANAGEMENT
GUTTMANN**

PLANEN-BAUEN-BAULEITUNG

- 2542 Kottlingbrunn, Raimundgasse 4
Filiale: 2500 Baden, Erzherzog Rainer-Ring 3/1
- Telefon: +43 (2252) 790 359
- Mobil: +43 (664) 4111 424
- e-mail: office@guttman-bau.com



www.guttman-bau.com



**Osman
Friseur**

+4368184324985

2542 Kottlingbrunn
Hauptstraße 5



**Frohe
Weihnachten
wünscht**

**Sonnenteam Immobilien,
2542 Kottlingbrunn
+43 664 9165657**





Raiffeisenbank
Region Baden 

**75€
VORSORGE-
BONUS* BIS
31.01.2024**

**JETZT
VORSORGEN
UND BONUS
SICHERN.**

NÄHERE INFOS BEI IHREM: IHRER
RAIFFEISENBERATER:IN, IN EINER
UNSERER FILIALEN ODER UNTER
NOE.RAIFFEISEN.AT/VORSORGEBONUS

WIR MACHT'S MÖGLICH.
noe.raiffeisen.at/vorsorgebonus

www.rbbaden.at *Der Vorsorge-Bonus wird bei Abschluss von Veranlagungsprodukten ausbezahlt.



HYUNDAI

auto**ebner**.at 

**IHR HYUNDAI PARTNER FÜR VERKAUF
UND SERVICE IM BEZIRK BADEN!**




AUTOHAUS EBNER

**2512 OEYNHAUSEN | Handelsstraße 1a | Tel. 02252 / 80 304
2603 FELIXDORF | Schulstraße 59 | Tel.: 026 28 / 66 100**

Jalousien • Markisen • Rollläden • Insektenschutz



2542 Kottingbrunn, Tel: 02252/86 505
email: andreas@bures.co.at
www.jalousien-markisen.at

LAGRANGE BESTATTUNGS GmbH
seit 1864

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

RUND UM DIE UHR
365 TAGE IM JAHR

Bestattung Lagrange – Vertrauen verpflichtet, seit 1864

Lagrange Bestattungs GmbH
2542 Kottingbrunn
Hauptplatz 1 | ZIWA
0 2252 / 89 01 24

2540 Bad Vöslau
Rudolf Reiter Straße 5
0 2252 / 76 1 73

www.bestattung.co.at

IT SERVICES GRÖLL
Kompetente Beratung auf Augenhöhe

☎ **0664 / 940 12 12**
(nur Abendtermine – bitte Nachricht hinterlassen)

FIT BLEIBEN
bei Smartphone
& Computer **bei Ihnen zu Hause!**

Sowie **IT-Beratung / SW-Auswahl für KMU**

www.it-services-groell.at

CARLA bewegt

Studio für ganzheitliche Bewegung

Einzelstunden
Gruppen
Studiovermietung

www.carlabewegt.at

kosaplaner

hochwertig

tiefgründig

spannungsreich

2544 Leobersdorf T +43 2256 20416 www.kosaplaner.at

Neu- und Reparatur-
Verglasungen
Spiegel
Ganzglastüren
Duschtüren
Bilderrahmen
Lackierte Küchen-
Rückwände und
Wandverkleidungen
Glasmöbel
Carport- und
Wintergärten
Verglasungen
Glastrennwände
Vordächer



**GLASEREI
SCHAGL**
Christian

**24 Stunden
Notdienst
0660 48 87 300**

Breitengasse 35 • 2540 Bad Vöslau • Tel/Fax.: 02252 / 25 1984
Handy.: 0660 48 87 300 • email: office@glas-schagl.at

www.glas-schagl.at

STRABAG
TEAMS WORK.

STRABAG AG

Gildenweg 7, 2483 Ebreichsdorf
Tel. +43 2254 72231 ebreichsdorf@strabag.com

PLANK

METALLTECHNIK | www.dieschlosserei.at

ALU | NIRO | STAHL

KUNSTSTOFF | ALUMINIUM | HOLZ



FensterTechnik | www.mtp-fenster.at

CARPORTS | VORDÄCHER | STIEGEN | GELÄNDER | TORE | FENSTER | TÜREN



2542 Kottingbrunn | +43 650 70 95 722 | office@dieschlosserei.at | www.mtp-fenster.at

Wittmann



Die WITTMANN Gruppe ist ein weltweit führender Hersteller von Spritzgießmaschinen, Robotern und Peripheriegeräten zur Verarbeitung unterschiedlichster Arten plastifizierbarer Materialien.

www.wittmann-group.com

ELEKTROTECHNIK
JESCHEK e. U.



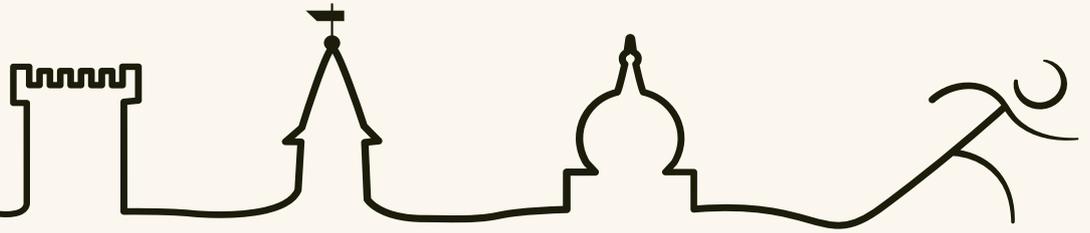
CEO&Owner Ibrahim Mayer



Elektrotechnik JESCHEK e.U
CEO&Owner Ibrahim Mayer

Wiener Neustädter Str. 80-82
A-2542 Kottlingbrunn
M 0664 2028585
T 02252 75348
E office@jeschek.co.at
H www.jeschek.co.at





badsooßbrunnlauf

das lauffestival niederösterreichs

bad vöslau
sooß
kottingbrunn

14.
april
2024



badsoossbrunn-lauf.at